

Adressen-Bureau. **Hofbau.** Täglich geöffnet.
Postmischer-Sorten. **Wienberger Hof.** täglich geöffnet.
Bücherhaus in Geißel täglich geöffnet.

Fenermeldestellen:

General-Deutsch-Echo:	1. Polizei-Büro, Dönhoffstraße 23.
1. Polizei-Deutsch-Echo (Königs-	2. - - - Unterpflaster Nr. 2.
Büro):	3. - - - Seither Nr. 28.
4. - - - Unterpflaster Nr. 38.	5. - - - Unterpflaster Nr. 10.
5. - - - Unterpflaster Nr. 2.	6. - - - Unterpflaster Nr. 10.
6. - - - Unterpflaster Nr. 2.	7. - - - Unterpflaster Nr. 10.
7. - - - Unterpflaster Nr. 2.	8. - - - Unterpflaster Nr. 10.
8. - - - Unterpflaster Nr. 2.	9. - - - Unterpflaster Nr. 10.
9. - - - Unterpflaster Nr. 2.	10. - - - Unterpflaster Nr. 10.
10. - - - Unterpflaster Nr. 2.	11. - - - Unterpflaster Nr. 10.
11. - - - Unterpflaster Nr. 2.	12. - - - Unterpflaster Nr. 10.
12. - - - Unterpflaster Nr. 2.	13. - - - Unterpflaster Nr. 10.
13. - - - Unterpflaster Nr. 2.	14. - - - Unterpflaster Nr. 10.
14. - - - Unterpflaster Nr. 2.	15. - - - Unterpflaster Nr. 10.
15. - - - Unterpflaster Nr. 2.	16. - - - Unterpflaster Nr. 10.
16. - - - Unterpflaster Nr. 2.	17. - - - Unterpflaster Nr. 10.
17. - - - Unterpflaster Nr. 2.	18. - - - Unterpflaster Nr. 10.
18. - - - Unterpflaster Nr. 2.	19. - - - Unterpflaster Nr. 10.
19. - - - Unterpflaster Nr. 2.	20. - - - Unterpflaster Nr. 10.
20. - - - Unterpflaster Nr. 2.	21. - - - Unterpflaster Nr. 10.
21. - - - Unterpflaster Nr. 2.	22. - - - Unterpflaster Nr. 10.
22. - - - Unterpflaster Nr. 2.	23. - - - Unterpflaster Nr. 10.
23. - - - Unterpflaster Nr. 2.	24. - - - Unterpflaster Nr. 10.
24. - - - Unterpflaster Nr. 2.	25. - - - Unterpflaster Nr. 10.
25. - - - Unterpflaster Nr. 2.	26. - - - Unterpflaster Nr. 10.
26. - - - Unterpflaster Nr. 2.	27. - - - Unterpflaster Nr. 10.
27. - - - Unterpflaster Nr. 2.	28. - - - Unterpflaster Nr. 10.

C. A. KLEMm,

Königl. Stabs-Hof-Musikalienhändler,
Dresden. Leipzig. Chemnitz.
Reichhaltiges Sortiment für Musik.
Permanente Ausstellung
von Flügeln, Pianinos, Orgeln, Harmoniums und
Pedalen (zum Studium für Orgelspieler).
Verkauf und Vermietung.

Lager deutscher, röm. und präpar. (Weichold) Salten.
Violine-Klassenhörer. D. R. Patent No. 41,857.

**Gasmotoren, Dampfmaschinen,
Werkzeugmaschinen und Werkzeuge**
bei Gustav Jacoby & Co., Bahnhofstraße Nr. 19.

JUDLIN'sche Chemische Waschanstalt
Fischer. Berlin. Druckerei.
Annahme: Ida Lehmann, Katharinenstraße 11.

Linoleum Walton's Patent,
bekannt als ältestes und testes Fabrikat. Empfehlenswertheister
und dauerhafter Fussodenbelag.
Haupt-Niederlassung Wilhelm Höper, Goethestrasse 1.
Original-Muster gegen zu Diensten.

Vertreter von Sombart's
neuem geräuchlosen Patent-Gasmotor.
Hecht & Koeppen, An der neuen Börse.

Leipziger Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik
Schumann & Koeppen.

Spezialitäten: Wasserstandszieger und Signalapparate.
Park: Reudnitzer Strasse. Verkaufsstelle: An der neuen Börse

Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Münzen, Gold und Silber
Grimmaischer Steinweg 10, L.

Gummim-Wasserdrucke empfohlen
Arnold Heinrichsen, Bahnhofstr. 19, Ecke Blaschplatz.

Neue Anlagen von
Blitzzauber,
wahlgewähltestheorie - praktischster Ausführung
sowie
Prüfungen bestehender Anlagen
empfohlen
Oscar Schoppe, Leipzig,
Bayerische Str. 3.

Gummwaren-Bazar,
10 Petersstraße 10.

H. A. Seifert, Wurzen.
Fabrik von Kronleuchtern für Gas und elektrisches Licht.
(Ausstellungscafé: Wurzen.)

**Einundzwanzigstes
Abonnement-Concert**
im Saale des
Neuen Gewandhauses
zu Leipzig
Mittwoch, den 4. April 1888.

Erster Theil.

Vorspiel zu Rossini's „Orestes“ von W. Stade. (Manuskript. Zum ersten Male). Concert für Violoncell (No. 1) von C. Reinecke, vorgetragen v. Herrn Kammervirtuoso Alwin Schröder.

Dichterliebe. Liederkreis von R. Schumann, gesungen von Herrn Hofopernsänger H. Settecorn aus Braunschweig.

Solostücke für Violoncell, vorgetragen von Horn Schröder.
a. Adagio von J. A. Reinecke
(geb. 1823, gest. 1722).
b. Sarabande von J. S. Bach
(geb. 1685, gest. 1750).

Zweiter Theil.

Symphonie (C major) von F. Schubert.
Concertstück von Julius Blümner.

Der Preis des Billets beträgt einschließlich des Garderobegeldes 3.-4 für Stehpätze; Sperrsitze sind für dieses Concert vergriffen.

Der Verkauf der Billets findet täglich Vormittag von 9-12 und Nachmittags von 3-6 Uhr im Bureau des Neuen Gewandhauses und Abends an der Case statt.

Die vorgenannten und noch nicht berahlten Billets werden nur bis Dienstag Mittag reservirt, von da wird wieder über sie verkauft.
Endlast 6 Uhr. Öffnung des Saales 7 Uhr.
Anfang des Concertes 7 Uhr.
Ende gegen 9 Uhr.

Das 22. letzte Abonnement-Concert findet Donnerstag, den 19. April, statt.
Die Concert-Direction.

Eintrittskarten zu der Dienstag, den 3. April, Vormittag 9 Uhr stattfindenden Hauptprobe sind zu 2.-4 am Tage des Probes von 9 Uhr ab in dem Bureau des Neuen Gewandhauses (Eingang Grünstraße), sowie am vorderen Eingange des Hauses zu haben.

Dafür, dass in den Proben die skünstlichen in den betr. Concert-Programmen angekündigten Musikstücke zur Ausführung gelangen, sowie insbesondere dafür, dass die für die Concerte im Solo-Vorträgen gewünschten Künstler in den Proben auftreten, wird Gewähr nicht geleistet.

Große Teppich-Auction.

Am Nachmittag eines groß. und weit. Jubiläums eine Partie Teppiche, vorzügl. einige Salons-Teppiche, Bett-, Platten- u. Fußläufer in verschiedenem Zustand und Qualität. Dienstag, den 3. April, Vor- mittag 10 Uhr meistendig versteigert werden.

Brühl S. 1. Etage im Hof.
J. F. Pohle, Auctionator.

Nähmaschinen für Familien und Confection, Schuhmacher und Schuhfabriken, Schneidergewerbe, Sattlerien und Säckefabriken, sowie Töpfmaschinen, Flinacémaschinen, Messerputzmaschinen etc. etc.
Robert Kiehle, Nähmasch-Fabrik, Turnerstr.

Verwandt-Geschäft Mey & Edlich.
18 Neumarkt, Leipzig, und 28 Nonnenstrasse, Plagwitz.

Neues Theater.

Montag, 2. April 1888.

19. Eisenbahn-Börse (3. Seite, weiß).

Anfang 1,7 Uhr.

Oberon, König der Elfen.

Romantische Oper in 3 Akten. Dichtung von J. Weißbach. Auf Grundlage des von Theodore Hell aus den Englischen übertragenen Textes für die deutsche Übersetzung von Dr. Hugo Weißbach.

Legende für die heutige Bühne von bearbeitet von Dr. Hugo Weißbach.

Welt von Carl Maria von Weber. Mitwirkung des Komponisten von Franz Müller.

Wiederholung des Werkes des Komponisten von Franz Müller.

Personen:

Der König der Elfen. Herr Küpper.

Prinzessin von Galathaea. Herr G. Lebere.

Der Zauberer. Herr Marion.

Der Zauberer. Herr Reuter.

Der Zauberer. Herr Wagner.

Der Zauberer. Herr Berlin.

Der Zauberer. Herr Reinhold.

Der Zauberer. Herr Peter.

Der Zauberer. Herr Kötig.

Der Zauberer. Herr Küller.

Der Zauberer. Herr Schmid.

Der Zauberer. Herr Schmid.

Der Zauberer. Herr Klein.

</

Mey & Edlich

Königl. Sächs. Hoflieferanten

Leipzig, Neumarkt 18, und Plagwitz, Nonnenstr. 28.

Verkauf
nur gegen Causa.

Beste Waaren bei billigsten Preisen garantirt.

Verkauf
nur gegen Causa.

Englische Tüll-Gardinen:

Gardinen
Englisch Tüll abgespannt,
das Meter von A 0.25 an.

Gardinen
Englisch Tüll im Stück,
das Meter von A 0.50 an.

Gardinen
Englisch Tüll zu Vorlagen,
das Meter von A 0.60 an.

Elegante Englische Tüll-Gardinen
in praktischen Guipure-Mustern.

Congress-Stoffe und -Streifen:

Congress-Stoff
weiss und ordne, 110 cm breit,
das Meter von A 0.60 an.

Congress-Stoff
durchbrochen, 110 cm breit,
das Meter von A 0.95 an.

Congress-Stoff
best. gestreift zu Vorlagen,
das Meter von A 0.60 an.

Congress-Streifen als Zwischensätze für Gardinen,
das Meter von A 0.25 an.

Bedruckte Gardinen-Stoffe:

Schweizer Kattun | Purpur-Gardinen
richt. türkisch rot,
das Meter von A 0.60 an.

Wurfmuster mit Kante,
das Meter von A 0.50 an.

Möbel-Kattun
mit Arabesken und Blumen,
das Meter von A 0.60 an.

Möbel-Croisé, Möbel-Crépe und Manila-Stoffe
in grosser Auswahl.

Teppiche und Tischdecken:

Germania-Teppiche
mit Brässeler 130 x 200 cm,
das Stück A 8.00.

Tapestry-Teppiche
Gross 135 x 200 cm,
das Stück von A 13.25 an.

Plüscht-Teppiche
Gross 135 x 200 cm,
das Stück von A 25.00 an.

Chenille-Portières, Sopha-Schoner, Tischdecken etc.
in grosser Auswahl.

Leipzig,
18 Neumarkt 18.

MEY & EDLICH

Plagwitz,
28 Nonnenstr. 28.

Man versieht sich auf d. Vortheilhafteste

mit passenden Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken im Magazin
kunstgewerblicher Artikel, nichts auf das Eigentliche mit allen möglichen Reibungen
zu Cuivre-poli, Bronze-Funé, Eisen u. K., inn. und ausländischen Majoliken,
reizende Auswahl in Porzellan- und Bisquit-Fantastische-Gegenständen, wie auch Japan-
und China-Waren, Wiener und Offenbacher Ledermärchen, Pariser Bijouterien,
Promenaden- u. Gesellschaftsmärschen ausgeführt ist, herzt eine Abteilung f. Geschenkände.

welche nur 3 Mark pro Stück kosten
und in welcher Sammlung einige Artikel vereinigt sind; es lohnt sich für jeden, welcher
sich auf das Vortheilhafteste mit passenden Geschenkgeschenken versorgen will, sich zu
überzeugen bei

Eduard Tovar, Petersstraße 36, Passage.

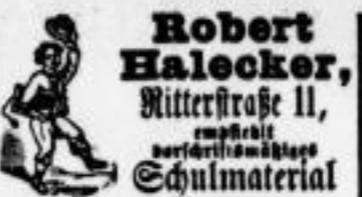
Tapeten

reichhaltige Auswahl der schönsten neuen Muster empfiehlt
zu den bekannten billigen Preisen

Otto Döhle, Schulstraße 12,
gegenüber dem Kaufmännischen Verein.

• Neu! — Sicherer Schutz gegen Erkältung! — Neu!	
Dr. J. Grossmann's hygienisches Beinkleid für Frauen.	
■ Monats-Bandage.	■
Unentbehrlich für jede gesunde u. kranke Frau. Mit ungewöhnlich praktisch angelegten Taschen: Gebr. Reichs-Amtl. Dr. Grossmann (Berlin). Werth (R. 4). Fritsch (Berlin).	und vielen anderen Spezial- und praktischen Artikeln. Sie haben in Leipzig bei Gross Flora Hormann-Knauer, Nürnberger Straße 8, part. u. 1. Etage. E. Zwickel & Co., Grünthalstraße 20. Hiedel & Hirschach, Markt 9. Gust. Krieg, Petersstraße 10. Wilh. Höhl, Bartholomäus' Hof. J. Leichel, Petersstraße 13. G. H. C. Cordes, Schulstraße. J. C. L. Georgi, Markt 3. Paul Wendel, Schulstraße 1. Oswald Horns, Universitätsstraße 13. M. Wlasche, Universitätsstraße 10. Wörner, Fabrikant:
Gumbrecht & Prokasky, Berlin N., Grünthalstraße 23. Natur-Druck-Verlag für Leipzig und Umgegend: Flora Hormann-Knauer, Taschenbuchdruckerei. Leipzig, Nürnberger Straße 8. Große Verkaufsstellen werden gezeigt.	Großherzogliches Klostermann & Sievert in Leipzig.
•	Grösste Reinlichkeit. — Bedeutende Wäsche-Ersparnis.

Hierzu drei Beilagen und für die nicht durch die Post bezogenen Exemplare eine Extrabeläge von Klostermann & Sievert in Leipzig.



Robert Halecker,
Ritterstraße 11,
ausführliches
Schulmaterial

als:
Schreibbücher, bestes Papier,
Bleistifte von Faber, Hardtmuth u.,
Stein- und Kunststein in Stein,
Stahlfedern, grösst. Lager
der besten Fabrikate,
Federhalter in reichster Auswahl,
Schieferstiften, Schwammboden,
Federbüchsen, Bleistiftspitzer
Federkästen, Reißzunge,
Schul-Taschen,
Schul-Ranzen,
Grösste Auswahl. — Vollige Preise.



W. Gundelach,
Reichenstraße 21,
Nähmaschinen,
Rinderhäufchen 9 A
Wringmaschinen.

• Billigste Bezugsquelle. •

Glace-Handschuhe
Viel Werk und Fabrikation
Fabrik-Gebäu-de-straß-e 5

4km. zu A 1.25, 1.50, 1.75, 2.00, 2.50 (Ziegen),
6km. zu A 1.25, 1.75, 2.00, 2.50, 3.00, 3.50.
Grösste Auswahl. Anfertigung u. Mass.

Billige Gelegenheit
nach Weichzeichnung
10 % Robott.
Schöne Tischlampen
do. Hängelampen
Kronen, Ampeln
u. Brillen-Brennern.

Lampenfabrik
F. Rowald,
Petersstraße 6, I.

Waschmaschinen,

Wringmaschinen
zu kleinen Preisen,
auch auf Absatz, sowie kleine Repara-

tionen bei

W. Gundelach,
Reichenstraße 21.

Nur beste Qualitäten.

Wäsche.

Vorqualität, beste
Qualität.

Nähmaschinen
Zahnstocher,
für Kinder pro Stück von 2,

2.50 bis 4.00 A.

für Damen und Herren von

2.75 bis 12.00 A.

so. mit St. Rente von 2.00

bis 18.00 A.

Wollstöcke, weiß
oder farbig, verschiedene

Sorten und Preise.

Wolldecken und

Wollkissen und
Wolldecken.

Wollgarnituren, weiß und bunt,
vor 3.75, 5.50, 6.50, 7.50 — 10.00 A.

Normal-Hemden, System Jaeger,

Nr. Herren	2fach Kammgarn, beste Qualität,					
	No. 3 klein	4	5	6	7	extragross
4/50	4/75	5/25	6/75	6/25		

Nr. Herren	2fach Kammgarn-Unterjacketen					
	No. 3 klein	4	5	6	7	extragross
5	5/35	6/75	7/4	4/50		

mit kurzen Ärmeln en 25 4 pr. Stück billiger.

2fache Kammgarn-Normal-

Nr. Herren	Hosen, System Jaeger,					
	No. 3 klein	4	5	6	7	extragross
4	4/25	4/50	5/25	5/4		

3fache regulaire Kammgarn-

Nr. Herren	Hosen,					
	No. 3 klein	4	5	6	7	extragross
4	4/25	4/50	5/25	5/4		

Qualität und Facon ganz bedeutend besser wie die Stuttgarter

Normal-Hosen, in 20 verschiedenen Längen und Weiten am

Lager, also für jede Figur ein passendes Stück von 3—8 A.

F. B. Eulitz,
Leipzig, Grimmaische Straße No. 30.

En gros. S. ROSENTHAL En détail.

Billigste Bezugsquelle

Leinenwaaren.

Gute und haltbare

garantiert.

Wäsche.

Vorqualität, beste

Qualität.

Nähmaschinen

ausführliche

Anleitung.

Wolldecken

ausführliche

Anleitung.

Röcke, verstellbare Röcke,

ausführliche

Anleitung.

Wolldecken und

Wollkissen.

Wolldecken und

Leipziger Bank.

Coupons-Einlösung.

An unserer Coupons-Gasse hier und in Dresden werden die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen der nachstehend verzeichneten Effecten schon jetzt, bez. zu den beigesetzten Terminen während der **Vormittagsstunden** **geschenkfrei** eingelöst.

Berliner Disconto-Commandit-Anttheile, } nach erfolgter Bekanntmachung,
Berliner Handelsgesellschaft-Anttheile, }
Braunschweigische Credit-Antstalt-Aktionen, Divid.-Schein Nr. 12 à 16 Mf.,
Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank-Aktionen, Divid.-Schein Nr. 6
Mark 30.—
4% dergl. Pfandbriefe,
Braunschweiger National-Bierbrauerei-Aktionen (vormals F. Jürgens),
5% dergl. Obligationen,
3½% Bremer Staats-Anttheile,
Bockwurz Kohlenreisbahn-Aktionen, Divid.-Schein Nr. 48 à 100 Mf.,
4% Gaffeler Stadt-Antleihe von 1878,
3½% Köln-Mindener Prämiens-Anttheil-Scheine,
Cöln-Mindener Eisenb.-Prior.-Oblig. (innerhalb d. erst. 14 Tage jed. Quartals),
Chemnitzer Bank-Vereins-Aktionen, Divid.-Schein Nr. 16 à Mark 17.—,
Chemnitzer Stadt-Antleihe,
Deutsche Bank-Aktionen (nach erfolgter Bekanntmachung),
Dresdner Stadt-Antleihe,
5% Göblitzer Aktion-Bierbrauerei-Schuldverschreibungen,
3½% Hallesehe Stadt-Antleihe,
3½% Hamburger Staatsrente vom Jahre 1885,
3½% Holländische Staatsanleihe,
4% Kronprinz Rudolphsbahn-Gold- (Salzkammergutbahn) Prior.,
Leipziger Kammarg-Spinnei-Aktionen, Divid.-Schein Nr. 8 à 33 Mark
(nach erfolgter Bekanntmachung),
Mecklenburger Hypotheken- und Wechselbankaktien, Divid.-Schein Nr. 15
à Mark 38.—
4 und 4½% dergl. Pfandbriefe,
Norddeutsche Lloydaktionen (nach erfolgter Bekanntmachung),
4% dergl. Antleihe,
6% Northern Pacific II Mortgage Bonds,
Oberhondorf-Reinsdorfer Kohlenreisbahn-Aktionen (nach erf. Bekanntmachung),
Oberschlesische Eisenbahn-Prior.-Oblig. (je einen Monat),
4% Österreichische Goldrente,
5% Österreichische Papierrente,
3% Österreich. Südbahn (Lombarden) Prior.-Oblig.,
Österreichische Creditanstalt-Aktionen (nach erfolgter Bekanntmachung),
Schlesische Bank-Vereins-Anttheile (nach erfolgter Bekanntmachung),
3¾% Weimarer Landescreditcaffen-Obligationen.

Leipzig; den 24. März 1888.

Leipziger Bank.

Die Königl. Sächs. Altersrentenbank

Jedermann ergeht nicht allein zum Sparen, sondern auch sich tröstlich! Ich durch Einschlüsse in die Bank eine Rente für die höheren Rentenjahre zu erreichen und sich damit einen freien und möglichen Fortschreit zu führen.

Kann je Ihnen Jeder für sich selbst sorgen, so kann dies auf gleiche Weise an Eltern für Ihre Kinder und Einer für den Andern. Die Einschlüsse sind freiwillige und weiter als einem Betrag noch nicht eine Zeit gebunden.

Einzahlungen für jüngste Personen werden mit Capitalvorbehalt empfohlen; ältere Personen können sich besser bei Capitalverzicht einer bestimmte, vierteljährlich zahlbare lebenslängliche Rente.

Die letztere Art des Einkaufs ist daher älteren, abnehmenden Personen ganz besonders zu empfehlen, da sie bei der absoluten Sicherheit, gegenüber dem immer sinkenden Zinsfuß, damit jeder weitere Sorge überfliegt.

So erhält z. B. eine 41jährige Person für 1000 Mark sofort nach der Einzahlung Mk. 58.80 jährliche Rente
1000 - vom 45. Jahre an Mk. 77.10 auf
1000 - vom 50. Jahre an Mk. 111.90.

Bei jeder weiteren Anzahlung, wie zur Erfüllung eines Vertrages erhält sich die Agentur vor

Heinr. Schäfer, Peterstrasse 33.

Am heutigen Tag habe ich mich als praktischer Arzt, Wundarzt und Geburthelfer hier niedergelassen und wohne

an der Pleisse No. 3, Place de repos, parterre.

Dr. med. Schmiedt jun., früher Auditor des medicinischen Klinik zu Halle.

Dr. med. Hugo Hinze
vom 1. April Bahnhofstraße Nr. 2.

Vom 1. April d. J. ab ist meine Adresse: Gerichtsweg 2, 1.

Th. Sebald, Leipzig.

Wahls'sches Musik-Institut,

Hörstelstrasse 19.

Rm. 4. April beg. in Simmischen Salons von Gustav L. Wahlsinger u. Vorrichtungen.
Musikalischer Privat-Unterricht

Im Clavierspiel (obh. technische Ausbildung, Phrasierung, Virtuosität, etc.) — im Gesang (Stimmbildung, Studium class. u. mod. Werke) — in der Theorie (Harmonie, Contrapunkt, Composit, etc.) pro St. 1—2 M. Anzahl. tägl. v. 1—3 Uhr Nordstr. 50, II. A. C. Grünwald.

Prof. Dr. Kühne's Kindergarten,

Lehmann's Garten 2c, port.

Wiederbeginn Mittwoch, den 4. April, 9 Uhr Morgens.

Leipzig, Grimmaische Str. 20

Rudolf Olfers

Insolaten-Dächter
eines grossen Zahl herver-
zeugender Insolaten-Organis-
u. d. angelaufende Blätter:

Berliner Tagesschau
Tägliche Rundschau
Deutsches Montags-Blatt
Wochenblatt für Buchhandel
Architektur, Baukunst
Schweiz, Baselland
Kleider, Belebung
Bayerische Gewerbezeitung
Gewerbeschule, Stuttgart
Deutscher Radfahrer-Club
Mittheilungen über Land-
wirtschaft, Gartenbau
und Handwirtschaft
Zeitschrift des Landwirt-
schaftsvereins in Bayern
Landwirtschafts-Zeitschrift
für Elsass-Lothringen
Journal des Débats
L'Indépendance belge

Gartenlaube
Über Land und Meer
Kleider- und Dekorations-
Vierteljahrsschrift
Der Haar
Illustrirte Welt
Der Gute Stunde
Neue Musik-Zeitung
Wiener Mode
Kunst für Alle
Illustr. Jagdschau
Aersthaler Vereinsblatt
Allg. Met. Centralzeitung
Deutsche Medizinische
Wochenschrift
Medizinische Wochenschrift,
München
Int. Klinische Rundschau

Annonsen + —
→ Annahme
für alle Zeitungen und
Zeitschriften zu den vortheil-
haftesten Bedingungen

Leipzig, Grimmaische Str. 20

Der klimatische Kurort Weisser Hirsch bei Dresden,

von allen ärztlichen Capacitäten wegen seiner heiteren Lage, seines unmittelbar benachbarten, ausdrucksvollen Parks und seiner ausgiebig eingerichteten Bäder empfohlen, eignet sich vorzüglich zu längerer oder längerer Sommersaison und findet mobile und unmobile Wohnungen sowohl in den mit allen Conveniens ausgestatteten großen Villen als auch in Privatzimmern zu haben.

Näheres bei dem Gemeindevorstand Schäffer.

Altenburg, den 15. März 1888.

P. P. Hiermit bestrebt ich mich ergebend anzugeben, daß ich im heutigen Tage das unerbaute, mit allen Convenienzen eines Hotel I. Klasse ausgestattete Hotel zum Wettiner Hof hier überwerben habe.

Das von mir bisher innenrechte Hotel de Russie geht als leichtes ein.

Daben ich bei außerordentlicher Bedeutung frey rechtliche Güte gewährt, sollte ich mein neues Untertheil eines verehrten Herrschaften und den geheilten Herren Geschäftsräthen sehr empfehlen.

Wie der Herr, mein neuer Untertheil gleich unterliegen zu wollen, ziehet

Hotel de Russie.

C. Stoerzer, Hotel Wettiner Hof,

früher Besitzer des Hotel de Russie.

Wettiner Hof, Grimmaische Str. 50.

Tanz-Unterricht Hotel de Russie.

Wien Sommer-Curcas 1, Damm 2, Peters

beginnt Anfang April.

Die Seminare werden Samstag, Dienstag, und

Montag abends gehalten. Den. nach 5.4. wird, ab Freitagsabend 7, 1. u. 2. 10 Uhr.

Richard Taegener, früher Mitglied des Königlichen Hoftheaters zu Berlin.

Woh. gr. Lehrer (lang. Br. 1. Maschine) in
6. Ast. Wien (7. 1. 1888). Dr. Opp. 1. Bl.

Italien. h. Giochi-Maurizi Kloster, 4, III.

Wehr. Geisterunterricht erhält unabh.

Italien. Gläserunterricht, von 6. April
2 Std. wöchentl. OP. u. "Nocte" Op. 1. Bl.

Gitar. u. Glasunterricht erh. ein zu
drei. 1. Garde, geb. nicht. Sohn. OP. u.
"Musikfreund" an die Operette d. St. 1. Bl.

Violin. Unterricht nach vogel. Wett.

Violin. Unterricht nach vogel. Wett.

Gitarre. Unterricht erh. 3. Gitarre 2. IV.

Opernschule Bernhard Schütz,

Dresdner Str. 21, p. l. Vollständige Aus-

f. für Oper. Concert für Damen u. Herren

nach amerikan. vorzüglich Method.

Unterricht im Sprechen, Hören,
Singen, u. d. v. von Kindern bis zu jungen

Mädchen erarbeitet Sprach, Sprache Zunge.

Schwimmen wie großherzig Kindern in

Privat- und unter den Hause, durch

praktische Ausbildung. Jetzt Zeiter-

neben 10 Tage

Unterricht, und Unterricht.

v. Pelohrzm. Leipzig, Weißer Weißer, Weißer, 14.

Tanz-Unterricht Hotel de Russie.

Wien Sommer-Curcas 1, Peters 2, Peters

beginnt Anfang April.

Die Seminare werden Samstag, Dienstag, und

Montag abends gehalten. Den. nach 5.4. wird, ab Freitagsabend 7, 1. u. 2. 10 Uhr.

Richard Taegener, früher Mitglied des Königlichen Hoftheaters zu Berlin.

Tanz-Unterricht.

für Damen und Herren. Wette in allen

Tagen. Gitar. Kammerduo, schne. jeden

Abend bis 10 Uhr entgegen.

Swingduo, auch für einzelne Tänze, er-

theit nach Wuns. jederzeit.

Gustav Engelhardt, Tanzlehrer,

Zimmerstraße Nr. 5, parterre.

Tanz-Unterricht. Grimmaische Str. 50,

Reichskeller.

Ortsb. u. Reise. Reise in Einsl. Tägig.

Dienstag, den 5. April, beginnt ein neuer

Curcas und weitere gef. Kammerduo jedes

Abend von 8 Uhr an entgegen. 2. Dienstag

5 Uhr. Max Höhne, Tanzl.

Steuer-Reklamationen.

Klagen, Testamente.

Vertreter, Gesuche, engl. u. franz. Briefe wie

Recht in allen Angelegenheiten, d. s. b. bis

8 Uhr Abt. auch Sonntags.

Brüderstraße 13, parterre, bei Korth.

Gedichte, Liedlieder, Zech.

Reisebüro, Simmischen Salons.

Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 93.

Montag den 2. April 1888.

82. Jahrgang

Gnaden-Erlah Kaiser Friedrich's.

Eine Extra-Ausgabe des "Reichsanzeigers" bringt folgenden bereits telegraphisch erwähnten Gnaden-Erlah:

Der Friedlich, von Gott Gnaden König von Preußen zu nennen, um weiteren Regierungsauftrag durch einen Akt umfassender Gnade zu bezeichnen,

I. allejenigen Personen, welche bis zum heutigen Tage wegen Verleumdung des Staatsministers der Rechtlichkeit oder eines Mitgliedes des Staatsministeriums (§§. 95, 97 des Strafgesetzbuchs),

wegen Verleumdung oder Vergehen gegen die Ausübung der Staatsministerialen Macht (§§. 106—109 des Strafgesetzbuchs),

wegen der in den §§. 110, 112, 113, 114, 115, 116 und in den §§. 123, 130, 130a, 131 des Strafgesetzbuchs als Widerstand gegen das Staatsministerium oder als Verleumdung der öffentlichen Meinung bestehenden Verleumdungen und Vergehen,

wegen der in den §§. 106, 107 des Strafgesetzbuchs gedachten Verleumdungen,

wegen der mittels der Briefe bezeugten oder in dem Reichs-

gebiet über die Briefe vom 7. Mai 1874 (Reichs-Gesetzblatt Seite 66) vorgebrachten Vergehen und Verleumdungen,

wegen der nach der Verleumdung vom 11. März 1860, be-

treffend des Verleumdungs- und Vereitigungsbefreiungsgesetzes (Gesetzblatt Seite 277), bestehenden Handlungen,

hinsichtlich einer Straftat eines preußischen Gerichtsgerichts-

er, wobei eine oder mehrere Sätze oder Zeilen enthalten sind, die

sich auf die noch nicht vollstreckte Haft, unter Anderertheilung

der noch rückständigen Kosten in Sachen erheben, ihnen nach die eine aufdringliche Qualifikation der Sanktion unter Polizeiaufsicht

aussehen.

II. jene, welche die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-

nung oder die von einer anderen Straftat ausgelöste Verleumde-</p



Zoologischer Garten.

heute zum 2. Österreitertag
Concert im Skating Rink

von 8 Uhr an.
Fächerung 1/6 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Unterhaltungen erlaubt sich hierdurch zu dem jetzt bestimmen Abonnement

ergründet werden, geltig von 1. April 1888 bis 31. März 1889, berechtigt zum täglichen Besuch des Zoologischen Gartens, sowie der Sonntags- und Wochentags klassischen Stills- und Militair-Concerten.

Der Zoologische Garten hat jetzt einen zahlreichen Besuchstand aufzurichten. Zuhörern werden auch dieses Jahr, sowie es sich begegnen kann, extra-Schneidungen stattfinden. Dagegen berechtigt das Abonnement zu dem im nächsten Winter kommenden

Schützenfesten auf den vergangenen Zeiten.

Ernst Pinkert.

Abonnementsspreise:

1. Eine Familie, darunter zu verschiedenen 2 Erwachsenen (Eltern) bis mit 15 Mth.
2. Jedes weitere erwachsene Familienglied über 2 Mth. mit 14 Jahren extra 5 -
3. Ein zur Familie gehöriges Dienstmädchen oder andere angestellte Begleiterin der Kinder 3 -
4. Eine Person 8 -
5. Ein Student oder Schüler 5 -
6. Größere Familien nach Vereinbarung.

Bonorand.

Heute Nachmittag

zweites Jubiläums-Concert

der Capelle Franz Büchner (Orchester 45 Mann).

Aufführung 1/4 Uhr. (Gebühren ausgeschlagen.) Entrée 50 Pf.

Programm: 1) Kaisermarsch v. R. Wagner. 2) Ouvertüre v. "Oberon" v. Weber. 3) "Das Perle d'Orient", Komödie der Söhne v. Koch. (Perr. Kielce). 4) Schmetterling aus dem Wiener Wall. Walzer v. Johann Strauß. 5) Ouvertüre v. "Telli" v. Molini. 6) Jagdwinkel von Bielitz v. Sarasate. (Perr. Hellriegel). 7) Ouvertüre v. "Ray Elias", v. Weiske. 8) Trompete von Südlings", v. Arthur Hirsch. 9) Ouvertüre v. "Ray Elias", v. Weiske. 10) Schmetterling von Tschaikeff. 11) Eutracete zur Oper "Ring Maister", v. G. Steinert. 12) Schmetterling aus dem Total.

Nachricht.

Gebührend hierfür wird dieses Jubiläum am Sonnabend, den 5. April, Nachmittag 3 Uhr durch Bonorand mit besonderem Anlass, der die Söhne der Stadt zu nehmen, werden im Bonorand willkommen ersehen und gebeten, Liedersammlungen &c. (bis Mittwoch Abend) im Center Bonorand läden zu wollen.

die Capelle Franz Büchner.

BONORAND.

Heute, Montag, zum 2. Österreichertag.

Grosses Militair-Concert

von der Capelle des Königl. 2. Inf.-Regts. "Prinz Johann Georg" Nr. 107.

Römische Blasmusik. Entrée 50 Pf.

Programm: 1) Ouvertüre "Der Freischütz" v. Weber. 2) Ouvertüre v. "Oberon" v. Weber.

3) "Das Perle d'Orient", Komödie der Söhne v. Koch. (Perr. Kielce). 4) Schmetterling aus dem Wiener Wall. Walzer v. Johann Strauß. 5) Ouvertüre v. "Telli" v. Molini. 6) Jagdwinkel von Bielitz v. Sarasate. (Perr. Hellriegel). 7) Ouvertüre v. "Ray Elias", v. Weiske. 8) Trompete von Südlings", v. Arthur Hirsch. 9) Ouvertüre v. "Ray Elias", v. Weiske. 10) Schmetterling von Tschaikeff. 11) Eutracete zur Oper "Ring Maister", v. G. Steinert. 12) Schmetterling aus dem Total.

Nachricht.

Gebührend hierfür wird dieses Jubiläum am Sonnabend, den 5. April, Nachmittag 3 Uhr durch Bonorand mit besonderem Anlass, der die Söhne der Stadt zu nehmen, werden im Bonorand willkommen ersehen und gebeten, Liedersammlungen &c. (bis Mittwoch Abend) im Center Bonorand läden zu wollen.

die Capelle Franz Büchner.

Bonorand.

Einem hochrechten Publicum bringe ich mein Etablissement hiermit in englische

Grinneren.

Mittagstisch von 12—3 Uhr 1.25, im Abonnement

1 Mark. Diners von 2 Mark an.

Reichhaltige Abend-Speisekarte. Eigene Conditorei. Vorzügliche Biere.

Reichhaltiges Buffet. 11. Länge.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen

Frühstück-Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten.

HOTEL DE Saxe Hotel de Saxe.

Gente und morgen



Grosse Feuerkugel.

Originellstes Bierlocal Leipzigs.
Heute zum 2. Osterfeiertag
Grosses Militair-Prühshoppen-concert
in den schönen, mit Blumen
geschmückten Localitäten Leipzig.
Große Auswahl in seinen Speisen. Zum
Mittagstisch den Detektionen entsprechend.
Früh und Abend große Schaukeln in Stamm.
Vorzüglich gespeckte Wurst und Weine.
Bedenktungsvoll Reinhold Schott.

Hôtel de Pologne.

Oberer Saal.
Den 2. und 3. Osterfeiertag:

Humoristische Soirée

der altencomischen

Leipziger Quartett- u. Concertsänger

Herren Eyle, Plüther, Hoffmann, Küster, Frische, Maass und Hause.

Aufgang 7½ Uhr. — Entrée 50.—. Anfang 25.—.

Gute Quelle,

40 Brauhaus 40.

Drei grosse

Künstler-Concorte u. Elite-Vorstellungen.

Wurten bei aufwendigsten Costümvorstufen Herr. Elias Ferner.
1. Aufzettion des Englisch-Amerikanischen Stettl-Gäste und Regisseur Mr. Umfx.,
der Schauspieler Miss Oada, der weiblichen Komödie Mr. Margot, der Schauspieler
Albert, jun. des Impresarios, Schauspieler v. Comedie v. Comedie
Unterrichtbar! Herrn Ferdinand Delcissent. Unterreichtbar!

Impressario in 6 verschiedenen Sprachen.

11—1 Uhr Frühshoppen-Concert mit Künstlervorstellungen. Entrée frei.

4 Uhr Nachmittagsvorstellung. Entrée 30.—.

8 Uhr Abendvorstellung, gewöhnliche Preise. Wenn bis 25.—.

Willkür ist numerierten Plätzen sind die Karten 6 Uhr am Befest zu haben.

Aufzettion der Concertsänger-Schallfeste "Christoph"

Tunnel: aus Berlin, befreit das 7 Dancer und 2 Herren. H. Fritsch.

Aufgang 4 Uhr. Entrée 30.—.

Bayerische Schänke

Peterstraße 18 und Schloßgasse 20, in der Viedig-Vorlage

Während der Feiertage alleinige Auskunft bei bestimmt und ersten

= Salvator- oder Doppelbieres =

an der Dampfbierbrauerei "Zum Kapuziner" in Marktheidenfeld 1. V., zu dem noch
nicht abgeleitete Bitter 25.— für 0.4 Liter-Bier, 1½ Liter-Bier 30.—

Während Schwellenbier Speisenkarte. — Heute zum 2. Feiertag

gewöhnliche Bitter. — Prühshoppen-Concert.

Reichshallen,

Haustraße 16—18, Hotel de Pologne.

Von 4—6 Uhr.

Familien-Vorstellung.

Von 8—11 Uhr.

Große Künstler-Vorstellung.

Neu! Die schöne Pauline in der Tanzstunde u. Leipziger Allerlei.

Neu! neues Programm. Gewöhnliche Bitter.

Concerthaus Babelsberg, Königsplatz 5

Täglich Concert u. Vorstellung. Künstler des neuemagazin Berlinois,
5 Damen, 3 Herren, sowie des Zaschniels. Her. Apel. Täglich neue, gebündigte Ver-
gaben. Kosten 4.7 Uhr. A. Grätzmann, Director. Im Café 1. Et. 2 von Bitter.

Ackermann's Chantant, Königsplatz 7.

Am 2. und 3. Osterfeiertag grobe Künstlervorstellungen der aus 9 Personen be-
stehenden Variété-Troupe. Aufgang 3. u. 8 Uhr, wobei angebaut einladet die Direction.

Café Reichspost,

Bruhl 33, I.

Schönste Aussicht in den öffentl. Verkehr. Großes Orchesterion,
täglich Concert (neue Wahlen eingetreten). Neues brillantes Belaudungsprogramm.
2 Karambolage-Billard. Die geistreichsten Zeitungen der Welt. Automaten-
Gabinett. Künstler auswahlgemachter Kaffee. Pruhdorffches, sowie
Hannoversche Bitter vom Jah.

20 warme Specialgerichte bis Nachts 3 Uhr.

Wiener Café-Garten,

am Borsigberg, neben dem Stadtgarten.
Heute von Nachmittag 3 Uhr ab Orchesterion-Concert.

Neu eingetretene Walzen.

Hartmann's Ruhe, Rennbahn, Tauchaer Thor.

Neue Concert u. Specialitäten-Vorstellung. Künstler u. ausgesuchten Kräften. Auf. 4 Uhr.
Bier u. Bier. Bitter dabei ganz frisch, auf meine zu reichen, u. erneut. Qualität, ausserord.

Blüchergarten Gohlis

Restaurant, den 2. Osterfeiertag 1888. Onkel Kiebitz und Tante Kobold.
Kobold in 8 Arten von Götzen. Aufgang 7 Uhr.

Nach dem Theater Ball.

Samstag, den 3. Osterfeiertag 1888. Abends 1½ Uhr: Das Schloss am Meer oder
Brau und Fabrikberg. Neuestes Original-Schauspiel in 5 Akten, mit Musik von Oscar
Wolff, Dramaturg am Preis. Stadtkonserv. Nach dem Theater Eröffnung der Theaters-
Gebäude von Moritz Richter, Theatertirector.

NB. Für alle Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Gohlis, Waldschlösschen.

Brat Speckkuchen.

1. Böllinger Bier, rot Bierseit und Bierseit.

Central-Halle. Schlosskeller.

Vergnügungs-Etablissement I. Hanges. (Fernsprechstelle 1083)

Montag, den 2. April (2. Feiertag).

Grosses Militair-Concert,

aufgeführt von der Capelle des Kgl. S. 10. Inf.-Regt. Nr. 184

Anfang 3½ Uhr. Nach d. Concert Ball bis 12 Uhr. Entrée 40.—.

Dienstag, 3. April (3. Feiertag).

Grosses Militair-Concert,

aufgeführt von obengenannter Capelle.

Anfang 4 Uhr. — Entrée 30.—. Hermann Klessig.

Heute 2. Osterfeiertag

Grosses Militair-Concert

von der Capelle des Königl. Sächs. 8. Inf.-Regt. Nr. 107.

Direction: Herr Concermeister John.

Anfang 3½ Uhr. (Beschicktes Programm.)

Nach dem Concert — Großer Ball.

NB. Morgen Dienstag, den 3. April.

Großes Militair-Concert und Gesellschaftsball.

Anfang 6 Uhr. Entrée 30.—. F. L. Brandt.

Albert-Garten.

Anger-Crottendorf, Wiederbaurainz Augustapfel-Mahlzeit.

am 2. April (Ostermontag)

Grosses Concert.

Nach dem Concert: — Ball.

Anfang Nachmittag 3 Uhr. Entrée 30.—.

Gürzgäng. Speisen u. Getränke ist bestens gesorgt. Bedachtungsvoll G. Pfanne.

Gasthof Neustadt.

Heute zum 2. Osterfeiertag

Concert und Ballmusik.

Morgen Dienstag, den 3. April großes Concert. Anfang 4 Uhr. Reckhardt.

Connewitz Goldene Krone.

Heute zum 2. Feiertag von 3½ Uhr an

Ballmusik.

Todest empfiehlt reichhaltige Speisekarte, sowie B. Bier. Albert Bauer.

Stötteritz, Gasthof zum Löwen.

Heute zum 2. Osterfeiertag von 4 Uhr an

Ballmusik.

von der Capelle Matthiae.

Empfiehlt eine reiche Auswahl von Speisen u. Getränken. Es steht erstaunlich ein C. Mosig.

Morgen Dienstag Ball des Gesangvereins Niederlösch.

Gasthof Leutzsch.

Dienstag, den 3. Osterfeiertag, Abends 1½ Uhr

Concert und gr. brillante Vorstellung

der Alabisten-, Parterres- und Zugsgymnastik-Truppe Geschw. Terpe.

Spezial: 1. Klasse und andere teureren Kläss.

Einfach 8½, Uhr. Eintritt 50.— im Vorsetzel 30.— im Selbst, Abend 20.—.

Um zahlreichen Besuch kann.

Herrn, des 2. Feiertag, starkbesetzte Ballmusik.

Burgau am Bahnhof Leutzsch.

Nur die Feiertage empfiehlt einen gedrängten Publicum eine kostbare Speise, vor-

zugl. Büchsenauer Bier und eitl. Culmbacher. Bier, B. Bier u. Bierchen et. und

Wurst um jede zahlreiche Besuch.

M. Thiele.

Zum Osterfest empfiehlt

Auenschlösschen, Leutzsch.

reichhaltige Mittags- und Abend-Speisekarte, f. Kaffee,

gute Bier und Weine.

F. Erbs.

Möblirte Sommerwohnungen sind bestellt zu vermieten.

Wahren. Concert und Ball,

base empfiehlt eine sehr reichhaltige Speisekarte.

B. Bier, Lößnitzer Bier sehr.

M. Hühne.

neue ergänzt werden.

Ballmusik der Magdeburger Bier. Ab Zeitung: 5.45, 7.35, 10.12.25, 2.20, 4.45, 7.50,

10.45; ab Wahrer: 5.15, 7.15, 9.30, 12.30, 4.14, 7.14, 11.55.

Möckern, Goldene Krone.

Heute, den 2. Feiertag

Concert u. Ballmusik,

wegen erneut erschienener

W. Müller.

Speisen und Getränke von selunter Güte.

Oberschenke — Gohlis.

Heute Nachmittag von 4 Uhr ab

Großer Oster-Ball,

wobei mit einer kostbaren Bier- und Bierwurstsaft auferdet. Fr. Lehmann.

Café Austria, neu renovirt.

14. Februar 1888.

Speisekarte bestellt. Bier, Bierchen Bier, Bierwurst, Bierwurstsaft.

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 93.

Montag den 2. April 1888.

82. Jahrgang.

Schillerschlösschen, Gohlis.

Heute zum 2. Feiertag großes Militair-Concert, Capelle des 107. Regim. Aufgang 3½ Uhr. Nach dem Concert Ball.
Früh Speckkuchen, Ragout etc. Gewählte Mittags- und Abendkarte.
Morgen Concert und Ball. Früh Schlachtfest.

Schützenhaus Sellerhausen.

Wein-Restaurant



Markt 8.

F. H. Müller, Hoflieferant,

Feine Küche, anerkannt reelle Weine. Dejeuners, Dinners und Soupers werden sofort servirt.



Austern-Salon

Markt 8.

Zum Helm Concert und Ball.

Eutritsch.
Heute zum 2. Feiertag

Aufgang 4 Uhr.

„Gose und Spaten famos“. Morgen zum 3. Feiertag
Concert und Ball.

Morgen Schlachtfest.

Eintritt 25 Pf.

Bierbaum.

Drei Lilien

Rennitz.

Montag, den 2. Feiertag

grosses Militair-Concert,

aufgeführt von der berühmten Capelle des Königl. Sächs. 2. Husaren-Regts. Nr. 19, Kaiser Friedrich, König von Preußen.

Dirigent: Stadtkapellmeister Herr Vilmos-Virtus Gede.

Aufgang 3 Uhr.

Von 6 Uhr an Wallmusik bis 12 Uhr.

NB. Keine Spektakeln. Nur ein Dienstag Abend.

W. Hahn.



Café Römling

Petersstr. 14, Petersstr. 14,

vorm. Türk.

amlich keine freundlichen Vorstühlen als angenehmes Auszeitthal.

Tinzer Löwenbräu vorzüglich.

Jeden Abend Koncert.

8

Grimmaische Strasse.

Carl Römling.



Zur Mittheilung.

Es ging das Gerücht herum, daß mein Restaurant der Kellner Herr Bernh. Zeuner gelöst habe, was auch der Fall war, aber bei der Übernahme stellte sich heraus, daß dieselbe nicht geschehen konnte, also noch die Firma

Hugo Kleinpaul, Liebigstraße 7.



Wein-Stuben

von Hermann Haussmann Nachfolger,

Inh. C. G. Spannuth,

12 Kurprinzstrasse 12.

Reelle Weine und Champagner.

Täglich Maibowie von frischen Kräutern.



Bierbaum's Wald-Café Connewitz

hält sich einer genügsamen Bezahlung bestens empfohlen und bietet um gütigen Aufenthalt.

F. Simon.

Universitätskeller,

Universitätsstraße Nr. 7,

vorm. Schatz.

Während der Feiertage empfiehlt eine reichhaltige Speisekarte, als: Brüder mit Rindfleisch und Soße, Schinken in Burgunder, Rouladen polnisch und sonst u. s. w.

Am Dienstag empfiehlt das beliebte Freih. v. Tucher'sche Exportbier, letzte die angebrannte gute böhmisches Bier der Görlitzer Brauerei. Spezial: Bratwurst.

Die mittleren Bratwürste sind sehr köstlich.

Um zahlreichen Besuch bitten, gleich kostengünstig.

F. Simon.

„Radeberger Böhmisch“

böhmisch, unübertroffen, goldfarb.

empfiehlt vorzüglich gebrüht.

Richard Schenk,

Hôtel und Restaurant zum Grünen Baum,

Rossplatz No. 1.

Restaurant zum Strohsack

4 Universitätsstraße 4

empfiehlt seine angenehmen Lokalitäten einen gerechten Salbenkost.

Ansicht des ehemaligen Speisehauses aus dem eben.

Markgräflischen Hofbräuhaus Ansbach

in Bayreuth, à Glas 15 Pf., lower à. Lichtenhainer in Originalflaschen, à 15 Pf.

Mittagstisch

in 1½ und 1½ Portionen,

seine reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.

Früh und Abends ff. Stamm.

Wagen Salatdiele.

Richard Winkler,

43 Reichsstraße 43.

Heute und noch folgende Tage

Bock-Bier

üblichst bekanntes Jenner Burgkeller-Bier)

aus der Seiten-Schenke Blumen 1/6.

Bockwürsten.

Heute Spezialitäten.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D. 6.

Heute gratis.

Stamm: Ratsbocatelli mit Spargelgemüse, Rumpf mit Meerrettich.

Bratwurststück D.

Italienischer Garten

Heute früh Speckküchen und Ragout für
Reichhaltige Mittags- und Abend-Speisekarte.

Abends

Allerlei.

Vorzügliche Biere.

G. Hohmann.

Kunze's Garten.

Heute Speckküchen aus Ragout für ganz vorzüglichen Mittagstisch, reichhaltige Überzeitküche, höchste Biere.
Heute Abend Stamm: Rechtzeit mit Prinzipalortsteife.

Kalberstücke aus Champ.

R. Preusse.

Restaurant Langer,

Terrengplatz und Straße.

Mittagstisch.

Ausgekenn vorzügliche Räte und Biere.

Angebliche, rauhende Spezialitäten.

Nicolaitunnel, Nicolais-

straße 5.

Empfohlene neue hergerichtete Schüsseln zu recht zählichen Weinen
Auszug Mittagstisch, früh und Bleiste Stamm. Biere
von Riebeck & Co. haulein. Ergebnis ist ein E. Poser.

Tanz-Unterricht.

Nächster Sonnabend 10 Uhr, eine neue Kursus
für Damen u. Herren. Eintritt 10. L.
Dienstag keine Kurselungen, heute von
2-9 Uhr entgegen G. Preller, Tanzleiter.

Gesellschafts-Halle

Mittelstraße 11.

Heute Ballmusik.

Deutsche Trinkstube.

Heute Morgen Speckküchen.

Theodor Schröder.

Café Bomberg,

Colonnadenstraße.

Höchste Biere.

Exercir-Schulen

von W. Zörnitz,
Krystall-Palast und Central-Halle.
18. Schuljahr.

Sommer-Cursus. Beginn den 8. April.
Kurselungen für beide Schulen in der Wohnung,
Sternwartenstraße 35, II., erheben.

Turnverein der Südvorstadt

Turnsaal der orthopädischen Heilanstalt

(Zeitzer Straße 10)

Allgemeine Abteilung: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 1-8-9 Uhr,
monatlicher Beitrag 25 Pf.

Alte-Herrnen-Abteilung: Dienstag und Freitag von 8-9 Uhr,
monatlicher Beitrag 25 Pf.

Jugend-Abteilung: Montag und Donnerstag von 8-9 Uhr,
monatlicher Beitrag 30 Pf.

Damen-Abteilung: Mittwoch und Samstag von 8-9 Uhr,
monatlicher Beitrag 1 Pf.

Um recht zahlreiche Beteiligung bitten
der Turnraath.

Gesangverein „Germania“.

Heute Abendunterhaltung und Ball
unter Mitwirkung der Kapelle des 134. Regts. unter Leitung des Herrn Concertmeister
Friedemann, im Theatersaal des Krystallpalastes.

Eintritt 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen.

12,000 Mitglieder — Gesamtbetrag 126,000 Mark.
Stellenvermittelung. Unterstützung bei Stellenlosigkeit. Rechtschutz. Vortheile
bei Lebens- und Unfallversicherungen. Unterricht in Buchführung. Kranken- und
Begräbnisskasse. Witwen- und Waisen-Casse. Altersversorgung. und
Invaliditäts-Casse.

Jährlicher Beitrag Drei Mark; für Lehrlinge ehemaliger Beitrag Drei Mark.

Alle noch verstreichenen Berufsgenossen haben wir zum Beitreite zu unseren
gewinnbringenden Unternehmen, welche die Empfehlung und Unterstützung der selbst-
ständigen Kaufleute, Handelskämmern u. s. w. in Theil wird, kommt ein. Statuten-
Anträge und Annahmeformulare sind in unserer Geschäftsstelle — Universitäts-
straße No. 4, I., geöffnet von 8-1 und von 2-7 Uhr — kostenfrei zu haben.

Der Vorstand.

Georg Hiller, 1. Vorsteher. Georg Bernhard, Secretair.

Unterstützungsverein für Handlungsgehilfen in Leipzig.

gestiftet im Jahre 1833 zur Unterstützung der Mitglieder in Krankheitsfällen, bei Stellen-

losigkeit oder wenn sie durch irgendwelche andere Ursachen unterschuldet in

bedeutende Lage kommen, erweitert im Jahre 1878 durch Bildung eines Witwen-Unter-

stützungsfonds, erweitert im Jahre 1885 durch Errichtung einer Kranken- u. Begräbnisskasse,

welche die Mitglieder vom Zwange der Ortskrankenkasse befreit.

Eintrittsbeiträge: 3-4 Jahresbeiträge: 3-4 Betriebsbeiträge: 137,500 A Beitrag der Unterstüzung in J. 1887: 5225 A

Beitrag zur Witwen-Unterstützungsfonds, auf welchen billigstürkende Witwen jeder Bereitschaft, welche zu dem

Jahre eingetragen, fortlaufend unterstellt werden: 8 A jährlich für Diebezige, welche das 30. Lebensjahr noch nicht

erreicht haben, 2 A jährlich für Diebezige, welche im Alter von 30-40 Jahren steht. Vermögen des Fonds: 64,500 A Beitrag der

Unterstützung in J. 1887: 3000 A

Beitrag zur Kranken- u. Begräbnisskasse: 4 A pro Quartal (16 A pro Jahr).

Krankenfond: vom Tage der Erkrankung ab für event. 21 Wochen a. 21 A pro Woche, falls mit der Krankheit Arbeitsfähigkeit verhindert.

Begräbnisskasse: 100 A bei längere überlängere Begräbnisskasse: 50 A bei jüngere Begräbnisskasse.

Der Verein hält mit seinem Vermögen für alle Verpflichtungen bei Kranken- und Begräbnisskasse.

Wichtig des Vereins kann werden, aber in Brügge oder in einem der Vorstadttheater Brügge conditionierte Handlungss- und

Buchhaltungskasse, wenn er nicht das 50. Lebensjahr übersteigt, wenn sein ganzes Alter nicht gelingt hat und wenn er nicht einer

Unterstützung berechtigt erscheint.

Unterstützung auf die wirtschaftlichen und außerordentlichen Vortheile, welche der Verein seinen Mitgliedern bietet, sodass wir alle

diejenigen Collegen unserer Stadt und ihrer Vororte, welche über noch nicht angehören, herzlich zum Besuch ein.

Wir bitten, Anmeldungen zur Aufnahme mit Angabe des Alters und der Stellung an des unterzeichneten Verbindenden,

Brügge Nr. 36, I. öffentlich richten zu wollen.

Das Directorium des Unterstützungsvereins für Handlungsgehilfen in Leipzig.

Julius Plesch.

Hilferuf für die Überschwemmten!

Was in Folge des langen Nachwinters und der großen Schneemassen, die derselbe gebracht, beschädigt werden mußte, ist leider in sehr ausgedehntem Maße eingetroffen. In weiten Gebieten unseres Vaterlandes ist eine Überschwemmungs-Katastrophe eingetreten, die für viele Tausende von den traurigsten Folgen begleitet ist. Aamentlich von der Elbe, der Weißel und der Oder laufen die Berichte über die mit großer Schnelligkeit herein-gebrachten Wasserstroh an außerordentlich dicht — viele Häuser sind eingestürzt und weggeschwemmt, in vielen Ortschaften ist der Viehdurchgang eine Sehenswürdigkeit geworden, große Flächen von fruchtbaren Böden und Feldern in traurigen Zustand versetzt, und auch Menschenleben sollen bereits zu beklagen sein. Gegenüber einem so gewaltigen Unglück wird und auch selbstverständlich die Hilfe des Staates eingesetzt, aber Hand in Hand mit ihr muss die Privat-Wohlthätigkeit gehen und zu ändern versuchen, wie sehr das möglich ist. Wir wenden uns an die nie verlegenden Menschenfreundlichkeit der Bewohner unserer Stadt mit der herzlichen und bringenden Bitte, uns schenkt, eingedenkt des Wortes, dass wer nach gibt, doppelt giebt, Gaben für die der Unterstützung bedürftigen Überschwemmten übermitteln zu wollen.

Das Hilfs-Comité.

Dr. Ed. Brockhaus, Oberbürgermeister Dr. Georgi, Gewerbeamtmeister Borsigender Gehör, Superintendent Dr. th. Pank, E. W. Polz, Stadtverordneten-Borsigender Justizrat Dr. Schill, Reichsgerichts-Präsident Will, Geheimer Rath Dr. v. Simon, O. Staudinger, Bürgermeister Justizrat Dr. Tröndlin, Handelsamtmeister Borsigender Dr. Wachsmuth, Sch. Rath Prof. Dr. Windscheid.

Sammelstellen:

Rathaus-Stiftungsbuchhalter, Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Brühl 75/77, G. Rus, Maurermeister, B. J. Hansen, Werft 14, Gebr. Spiller, Weinmühlestraße 37, Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz, auf die Filialen, Katharinenstraße 23 und Königstraße 7.

Verein für Feriencolonien.

Nach der durch 8. 6 der Städte vorgenommenen Abreise besteht der Vorstand des

Vereins für Feriencolonies aus den Herren Schubert, Thomas, Geheimrat,

Geheimer Rath am Realgymnasium Dr. W. Götz, Sekretär, Vorst. Dr. L. Essel, Leibarzt, Dr. L. Lessard, Sekretär, Dr. Dr. med. Heubner, Professor, Sekretär, Dr. jur. Zenker, Geheimrat, Schubert, Dr. med. Siegel, Sekretär,

Geheimer Rat Dr. med. Siegel, Sekretär, und nach dem 1. April 1888.

Der Vorstand des Vereins für Feriencolonien.

Ausstellung.

Die Freiherr-Jauch hält am 3. April die Ausstellung der Wallfahrtsarbeiten

der Reliquie in der Centralhalle von 10 Uhr an ab. Sie soll für Interessirte

werden bzw. hiermit öffentlich eingeladen.

A. Fuchs, Obermeister.

Heute, 2. April, Dienstag, ab 10 Uhr.

Große Abendunterhaltung des dramat. und Chorgesang-Vereins „Veilchen“, im Saale des Herren H. Löbel, Restaurant „zum Rosenthal“, Rosenthalstraße Nr. 10.

Hieran Ball und Polonaise.

Montag 7 Uhr. Dienstag, 8 Uhr. der Vorstand.

Gesangverein „Eiche“.

Heute, am zweiten Oberherrnstag, großer Niederschlag im Saale des Elberfeld, wo Freunde und Gläser ergiebig sind.

Eintritt 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. 4. V.

Schubmacher-Innung zu Leipzig.

Dienstag, den 8. April, Nachmittag 5 Uhr, Schubmacherstraße 10.

Innungsversammlung.

Zugeschritten: 1. Ein- und Ausbildung der Lehrlinge, 2. Vortrag der Rechnungen.

3. Bericht der Reitoren und eventl. Richterichtung der Jahresrechnung, 4. Mitglieds-

entnahme, 5. Berichterstattungen, 6. Wahl des durch das Vorjahr ausreichenden 2. Ober-

meisters und großer Vorsitz, 7. Vorsitzende Ausschusse.

Franz Kremer, Franz Schölein.

Eine Feier ist am Sonnabend Abend

vor der Ausbildung über 10 Uhr, welche zu dem

Schuljahr 1888/89.

Goldner Helm, Gold.

Ein kleiner, schwanger, langhaariger Hund

in der Stadt abhanden gekommen, mit Weiß-

farb und braunen Flecken, Weiß-

abzeichen abzulegen bei G. Ulrich, Fleischhauer 6.

Ich hoffe, daß wir und noch viele Male sprechen werden.

Reclamen.

Todten-Masken von Bertoldsen werden abgenommen.

Schmid, Meissnerstraße 26.

Der Todten-Masken ist jetzt ab.

Geheimer Rath Dr. Schmidt, Brühl 1.

Geheimer Rath Dr. Schmidt, Br

WTB. Bremberg, St. Würz. Die Niedre Elbmühle-Büttelius macht bekannt: Die beiden Schloss-Schneidmühle und Obermühle-Glockenmühle sind wieder fehlerfrei, beginnen in die Sende-Pausi-Zeuge wegen Hochwasser-Schädigungen weiterdings geläuft.

Jahrlungs-Einstellungen.

Magnitza, St. Würz. Die beiden Baggervergabestellen werden in Baggervergabestellen gezeichnet. Eine der Baggermühlen hatte einen Tag von vier abweichen und ist jetzt nicht mehr ausreichend. Für den Ufahrt-Bag ist die Baggerförderung von geringer Bedeutung, die Fahrgäste fließen durch Holland, England und Irland. Ein St. Würz. Kommissar, Kommissar 3 Uhr, ist am Glasgewinnungsraum angekommen, in welcher die Räume bei Schiffsflut abgesperrt und alle Werke geschlossen werden soll.

Wegs, St.

Ginnahme-Ausweise.

— Österreichische Nordwestbahn. Von 1. Januar bis 20. März. Sonderkarte 1.100.103 St. (+ 91.912 St.); Eisenbahnkarte 1.125.167 St. (+ 90.995 St.).

Berloosungen.

— Preußische Hypotheken-Kassen-Kont. Das Kammervorstand der am 21. März aufgelösten Berlebung der Preußischen Staatskasse VI. befindet sich unter den Justizien 5. 2301.

Wörter und Handelsberichte.

* Südwälder Börsenbericht vom 31. März. Die Haushalte an einigen älteren Städten und Geburtsorten erwarten mit voriger Woche keine Rückkehr, beide waren die diebstahligen Gewalt an den Markt, dagegen erhofft es die Kaufleute für eine größere Weicht unter den Gewerbe-Werten, wie Concordia, Stettin, Böhmisch-Brüder, Böhmische Börsen, beide August, Stettin, Stettiner-Lage und sonstige Werte für kleinere Gewerbe-Städte. Den genannten Werten verblieben nur erster und letzter, während sich die übrigen direkt nach unten, leicht gingen und Schwerin, Osnabrück-Lage und Böhmische Börsen-Werte zu ungefähr gleicher Stärke um. Erstgegenen verblieben 15 A. Schlesier-Börsenbericht 5 A. höher steht, ohne Abgrenzen zu verschaffen. Das Stettiner-Lage-Jahr ist 15 A. Ausgabe per Tag zum Vorstand zur Verhandlung vorgelegt, kein Börsenbericht erscheint, Börsenbericht II. Einfluss auf Böhmische Börsen ist verschwunden, innerhalb letzter 8 Tage ist keinerlei Tendenz in Höhe noch zeitlicher älterer Daten gewisst zu schätzen, im Augsburg-Deutschen Börsen jedoch diebstahligen.

Stettin, St. Würz. Das Schriftstück wegen Wirkung der Börsen ist geschriften. Das Börsenbericht erwartet sich recht schlechtes Geschäft. Zuerst war mit Rückicht auf die Weitung, doch die Täglich an der österreichischen Börse eines Transporters erzielte eine schwere Last, dagegen standen auch die Kaufleute von Böhmischer Börse der Platzbestellung wider einer beständigen Weicht zum Durchdringen. Es notiert: Börsenbericht 27.3.—24. Stettiner 216.5, Böhmische 161.5, angewandte Börsenrate 96.50—98.50. Mittags blieben Gewinne 278.75, ungarische Börsenrate 96.45. Die letzte Tendenz übertrug sich auch auf das Nachmarkenmarkt. Die Umstände waren jedoch sehrsoft, und im weiteren Verlaufe ist in Höhe des Nachdranges eine lebhafte Wiederholung der 28. notiert: Börsenbericht 273.70 St. 273.40, ungarische Börsenrate 96.57%—98.32%. Schließlich blieben Gewinne 273.90.

Berlin, St. Würz. Börsenbericht. Aufkäufer 7.5. Einst. 31.10. St., Ausgabe 7.5.10. St., Börsenrate 100.100%. Einst. von 1870.30 bez., Börsenbericht 10.5.10. St., Ausgabe 23.50 St., Böhmische 40.10. St., Börsenbericht 23.50 St., Böhmische 45.10. St., Börsenbericht 41.10. St., Böhmische 15.10. St., Böhmische 20.10. St., Böhmische 25.10. St., Böhmische 30.10. St., Böhmische 35.10. St., Böhmische 40.10. St., Böhmische 45.10. St., Böhmische 50.10. St., Böhmische 55.10. St., Böhmische 60.10. St., Böhmische 65.10. St., Böhmische 70.10. St., Böhmische 75.10. St., Böhmische 80.10. St., Böhmische 85.10. St., Böhmische 90.10. St., Böhmische 95.10. St., Böhmische 100.10. St., Böhmische 105.10. St., Böhmische 110.10. St., Böhmische 115.10. St., Böhmische 120.10. St., Böhmische 125.10. St., Böhmische 130.10. St., Böhmische 135.10. St., Böhmische 140.10. St., Böhmische 145.10. St., Böhmische 150.10. St., Böhmische 155.10. St., Böhmische 160.10. St., Böhmische 165.10. St., Böhmische 170.10. St., Böhmische 175.10. St., Böhmische 180.10. St., Böhmische 185.10. St., Böhmische 190.10. St., Böhmische 195.10. St., Böhmische 200.10. St., Böhmische 205.10. St., Böhmische 210.10. St., Böhmische 215.10. St., Böhmische 220.10. St., Böhmische 225.10. St., Böhmische 230.10. St., Böhmische 235.10. St., Böhmische 240.10. St., Böhmische 245.10. St., Böhmische 250.10. St., Böhmische 255.10. St., Böhmische 260.10. St., Böhmische 265.10. St., Böhmische 270.10. St., Böhmische 275.10. St., Böhmische 280.10. St., Böhmische 285.10. St., Böhmische 290.10. St., Böhmische 295.10. St., Böhmische 300.10. St., Böhmische 305.10. St., Böhmische 310.10. St., Böhmische 315.10. St., Böhmische 320.10. St., Böhmische 325.10. St., Böhmische 330.10. St., Böhmische 335.10. St., Böhmische 340.10. St., Böhmische 345.10. St., Böhmische 350.10. St., Böhmische 355.10. St., Böhmische 360.10. St., Böhmische 365.10. St., Böhmische 370.10. St., Böhmische 375.10. St., Böhmische 380.10. St., Böhmische 385.10. St., Böhmische 390.10. St., Böhmische 395.10. St., Böhmische 400.10. St., Böhmische 405.10. St., Böhmische 410.10. St., Böhmische 415.10. St., Böhmische 420.10. St., Böhmische 425.10. St., Böhmische 430.10. St., Böhmische 435.10. St., Böhmische 440.10. St., Böhmische 445.10. St., Böhmische 450.10. St., Böhmische 455.10. St., Böhmische 460.10. St., Böhmische 465.10. St., Böhmische 470.10. St., Böhmische 475.10. St., Böhmische 480.10. St., Böhmische 485.10. St., Böhmische 490.10. St., Böhmische 495.10. St., Böhmische 500.10. St., Böhmische 505.10. St., Böhmische 510.10. St., Böhmische 515.10. St., Böhmische 520.10. St., Böhmische 525.10. St., Böhmische 530.10. St., Böhmische 535.10. St., Böhmische 540.10. St., Böhmische 545.10. St., Böhmische 550.10. St., Böhmische 555.10. St., Böhmische 560.10. St., Böhmische 565.10. St., Böhmische 570.10. St., Böhmische 575.10. St., Böhmische 580.10. St., Böhmische 585.10. St., Böhmische 590.10. St., Böhmische 595.10. St., Böhmische 600.10. St., Böhmische 605.10. St., Böhmische 610.10. St., Böhmische 615.10. St., Böhmische 620.10. St., Böhmische 625.10. St., Böhmische 630.10. St., Böhmische 635.10. St., Böhmische 640.10. St., Böhmische 645.10. St., Böhmische 650.10. St., Böhmische 655.10. St., Böhmische 660.10. St., Böhmische 665.10. St., Böhmische 670.10. St., Böhmische 675.10. St., Böhmische 680.10. St., Böhmische 685.10. St., Böhmische 690.10. St., Böhmische 695.10. St., Böhmische 700.10. St., Böhmische 705.10. St., Böhmische 710.10. St., Böhmische 715.10. St., Böhmische 720.10. St., Böhmische 725.10. St., Böhmische 730.10. St., Böhmische 735.10. St., Böhmische 740.10. St., Böhmische 745.10. St., Böhmische 750.10. St., Böhmische 755.10. St., Böhmische 760.10. St., Böhmische 765.10. St., Böhmische 770.10. St., Böhmische 775.10. St., Böhmische 780.10. St., Böhmische 785.10. St., Böhmische 790.10. St., Böhmische 795.10. St., Böhmische 800.10. St., Böhmische 805.10. St., Böhmische 810.10. St., Böhmische 815.10. St., Böhmische 820.10. St., Böhmische 825.10. St., Böhmische 830.10. St., Böhmische 835.10. St., Böhmische 840.10. St., Böhmische 845.10. St., Böhmische 850.10. St., Böhmische 855.10. St., Böhmische 860.10. St., Böhmische 865.10. St., Böhmische 870.10. St., Böhmische 875.10. St., Böhmische 880.10. St., Böhmische 885.10. St., Böhmische 890.10. St., Böhmische 895.10. St., Böhmische 900.10. St., Böhmische 905.10. St., Böhmische 910.10. St., Böhmische 915.10. St., Böhmische 920.10. St., Böhmische 925.10. St., Böhmische 930.10. St., Böhmische 935.10. St., Böhmische 940.10. St., Böhmische 945.10. St., Böhmische 950.10. St., Böhmische 955.10. St., Böhmische 960.10. St., Böhmische 965.10. St., Böhmische 970.10. St., Böhmische 975.10. St., Böhmische 980.10. St., Böhmische 985.10. St., Böhmische 990.10. St., Böhmische 995.10. St., Böhmische 1000.10. St., Böhmische 1005.10. St., Böhmische 1010.10. St., Böhmische 1015.10. St., Böhmische 1020.10. St., Böhmische 1025.10. St., Böhmische 1030.10. St., Böhmische 1035.10. St., Böhmische 1040.10. St., Böhmische 1045.10. St., Böhmische 1050.10. St., Böhmische 1055.10. St., Böhmische 1060.10. St., Böhmische 1065.10. St., Böhmische 1070.10. St., Böhmische 1075.10. St., Böhmische 1080.10. St., Böhmische 1085.10. St., Böhmische 1090.10. St., Böhmische 1095.10. St., Böhmische 1100.10. St., Böhmische 1105.10. St., Böhmische 1110.10. St., Böhmische 1115.10. St., Böhmische 1120.10. St., Böhmische 1125.10. St., Böhmische 1130.10. St., Böhmische 1135.10. St., Böhmische 1140.10. St., Böhmische 1145.10. St., Böhmische 1150.10. St., Böhmische 1155.10. St., Böhmische 1160.10. St., Böhmische 1165.10. St., Böhmische 1170.10. St., Böhmische 1175.10. St., Böhmische 1180.10. St., Böhmische 1185.10. St., Böhmische 1190.10. St., Böhmische 1195.10. St., Böhmische 1200.10. St., Böhmische 1205.10. St., Böhmische 1210.10. St., Böhmische 1215.10. St., Böhmische 1220.10. St., Böhmische 1225.10. St., Böhmische 1230.10. St., Böhmische 1235.10. St., Böhmische 1240.10. St., Böhmische 1245.10. St., Böhmische 1250.10. St., Böhmische 1255.10. St., Böhmische 1260.10. St., Böhmische 1265.10. St., Böhmische 1270.10. St., Böhmische 1275.10. St., Böhmische 1280.10. St., Böhmische 1285.10. St., Böhmische 1290.10. St., Böhmische 1295.10. St., Böhmische 1300.10. St., Böhmische 1305.10. St., Böhmische 1310.10. St., Böhmische 1315.10. St., Böhmische 1320.10. St., Böhmische 1325.10. St., Böhmische 1330.10. St., Böhmische 1335.10. St., Böhmische 1340.10. St., Böhmische 1345.10. St., Böhmische 1350.10. St., Böhmische 1355.10. St., Böhmische 1360.10. St., Böhmische 1365.10. St., Böhmische 1370.10. St., Böhmische 1375.10. St., Böhmische 1380.10. St., Böhmische 1385.10. St., Böhmische 1390.10. St., Böhmische 1395.10. St., Böhmische 1400.10. St., Böhmische 1405.10. St., Böhmische 1410.10. St., Böhmische 1415.10. St., Böhmische 1420.10. St., Böhmische 1425.10. St., Böhmische 1430.10. St., Böhmische 1435.10. St., Böhmische 1440.10. St., Böhmische 1445.10. St., Böhmische 1450.10. St., Böhmische 1455.10. St., Böhmische 1460.10. St., Böhmische 1465.10. St., Böhmische 1470.10. St., Böhmische 1475.10. St., Böhmische 1480.10. St., Böhmische 1485.10. St., Böhmische 1490.10. St., Böhmische 1495.10. St., Böhmische 1500.10. St., Böhmische 1505.10. St., Böhmische 1510.10. St., Böhmische 1515.10. St., Böhmische 1520.10. St., Böhmische 1525.10. St., Böhmische 1530.10. St., Böhmische 1535.10. St., Böhmische 1540.10. St., Böhmische 1545.10. St., Böhmische 1550.10. St., Böhmische 1555.10. St., Böhmische 1560.10. St., Böhmische 1565.10. St., Böhmische 1570.10. St., Böhmische 1575.10. St., Böhmische 1580.10. St., Böhmische 1585.10. St., Böhmische 1590.10. St., Böhmische 1595.10. St., Böhmische 1600.10. St., Böhmische 1605.10. St., Böhmische 1610.10. St., Böhmische 1615.10. St., Böhmische 1620.10. St., Böhmische 1625.10. St., Böhmische 1630.10. St., Böhmische 1635.10. St., Böhmische 1640.10. St., Böhmische 1645.10. St., Böhmische 1650.10. St., Böhmische 1655.10. St., Böhmische 1660.10. St., Böhmische 1665.10. St., Böhmische 1670.10. St., Böhmische 1675.10. St., Böhmische 1680.10. St., Böhmische 1685.10. St., Böhmische 1690.10. St., Böhmische 1695.10. St., Böhmische 1700.10. St., Böhmische 1705.10. St., Böhmische 1710.10. St., Böhmische 1715.10. St., Böhmische 1720.10. St., Böhmische 1725.10. St., Böhmische 1730.10. St., Böhmische 1735.10. St., Böhmische 1740.10. St., Böhmische 1745.10. St., Böhmische 1750.10. St., Böhmische 1755.10. St., Böhmische 1760.10. St., Böhmische 1765.10. St., Böhmische 1770.10. St., Böhmische 1775.10. St., Böhmische 1780.10. St., Böhmische 1785.10. St., Böhmische 1790.10. St., Böhmische 1795.10. St., Böhmische 1800.10. St., Böhmische 1805.10. St., Böhmische 1810.10. St., Böhmische 1815.10. St., Böhmische 1820.10. St., Böhmische 1825.10. St., Böhmische 1830.10. St., Böhmische 1835.10. St., Böhmische 1840.10. St., Böhmische 1845.10. St., Böhmische 1850.10. St., Böhmische 1855.10. St., Böhmische 1860.10. St., Böhmische 1865.10. St., Böhmische 1870.10. St., Böhmische 1875.10. St., Böhmische 1880.10. St., Böhmische 1885.10. St., Böhmische 1890.10. St., Böhmische 1895.10. St., Böhmische 1900.10. St., Böhmische 1905.10. St., Böhmische 1910.10. St., Böhmische 1915.10. St., Böhmische 1920.10. St., Böhmische 1925.10. St., Böhmische 1930.10. St., Böhmische 1935.10. St., Böhmische 1940.10. St., Böhmische 1945.10. St., Böhmische 1950.10. St., Böhmische 1955.10. St., Böhmische 1960.10. St., Böhmische 1965.10. St., Böhmische 1970.10. St., Böhmische 1975.10. St., Böhmische 1980.10. St., Böhmische 1985.10. St., Böhmische 1990.10. St., Böhmische 1995.10. St., Böhmische 2000.10. St., Böhmische 2005.10. St., Böhmische 2010.10. St., Böhmische 2015.10. St., Böhmische 2020.10. St., Böhmische 2025.10. St., Böhmische 2030.10. St., Böhmische 2035.10. St., Böhmische 2040.10. St., Böhmische 2045.10. St., Böhmische 2050.10. St., Böhmische 2055.10. St., Böhmische 2060.10. St., Böhmische 2065.10. St., Böhmische 2070.10. St., Böhmische 2075.10. St., Böhmische 2080.10. St., Böhmische 2085.10. St., Böhmische 2090.10. St., Böhmische 2095.10. St., Böhmische 2100.10. St., Böhmische 2105.10. St., Böhmische 2110.10. St., Böhmische 21

Klöstermann & Sievert

LEIPZIG

Hainstrasse 7. Parterre und I. Etage

Manufactur-, Mode- und Seldenwaaren, Damen- und Kinder-Mäntel, Tricot-Tailles, Tricot-Kleidchen, Morgen- und Unter-Röcke, Corsets etc.

Frühjahrs- und Sommer-Moden 1888.



„Etelka“

Eleganter Prunkmäntel-Costüm. Aus bestem Gerau glattes oder Farbe in Farbe gestreiftem Modestoff, Seiden-Mant-Garnier und Pfeisch-Koller. Mark 60 bis 29.

Aus Violette-Beige, Cendré oder sonstem Linsenähnlichem Kaschmirstoff mit glatter Seiden-Garnitur.

Mark 55 bis 60.

Aus derselben Stoffen in einfacherer Ausführung ohne Schleife.

Mark 49 bis 45.

„Irina“

Kleidchen und Jugendliche. Gonne Costüm aus gestreiftem Fantasie-Stoff, oder mit seidenem Kaschmirstoff, mit seidenen Falten-Weste.

Mark 59 bis 55.

Aus gestreiftem oder glatten Stoff mit eingewebter Linsenähnlicher Bordüre.

Mark 45 bis 50.

Aus Violette- Chervon- Beige im selbenartigen Ausführung

Mark 49 bis 45.

„Lydia“

Hochst elegante Toilette. Aus bestem Gerau glattes oder Fantasie-Stoff sehr reizvoll, geschnitten ein- oder mehrfachiges Kleid- oder Blouson-Kostüm.

Mark 29 bis 35.

Aus elegantesten Stoffen mit aufwändiger Tressen-Bordüre.

Mark 55 bis 60.

Aus einfacheren Stoffen in derselben Ausführung

Mark 45 bis 50.

„Beatrice“

Bordüren-Kleid. Flirt und Jugendlich. Aus E. Reiswollenseide Beige oder gesprenkelten Fantasie-Stoff mit geschmackvoller Bordüre und Seiden-Chiffon.

Mark 45 bis 50.

Aus violetteweißen Crepe oder sonstem farbigen Crepe mit effektiver Bordüre. Mark 35 bis 40.

Mark 45 bis 50.

Aus prima waschschönem Elsa. Madagaskar mit violetter oder neuerer Tapeten- oder Ringel-Kreise. Grosse Auswahl.

Mark 45 bis 50.

„Elsa“

Ausserordentlich kleidernde Form. Aus prima Elsa oder Satin. In vielen geschmackvollen Streifen, Bordüren und Passante-Dessins.

Mark 30 bis 35.

Aus Elsa oder Madagaskar in vielen Stoffen, Blau- und Bordüren.

Mark 25 bis 30.

Aus schwarzer oder farbigen Reiswollenseide gesprenkelten und gestreiften Garnituren oder Wolfszell auf gleichfarbigem oder abwechselndem Satin-Unterkleid.

Mark 45 bis 50.

„Aurora“

Geschmackvolles Kleid. Aus Elsa oder schwarzem oder farbigen Ringel- oder Wolfszell und versch. Armbändern und Stoffendekor mit Spitzn. oder Stickerei-Kreisen.

Mark 22 bis 28.

Aus waschschönem, einfältigen beigeartigen Leinen mit geschmackvoller Kante.

Mark 28 bis 30.

Aus schwarzer oder farbigen Reiswollenseide, leichter spätere Fantasie-Stoffe oder Wolfszell mit gleichfarbigem oder abwechselndem Satin-Unterkleid.

Mark 45 bis 50.

„Deborah“

Elegantes kostümend Costüm. Feste einschlauch- und Sommer-Trockenkleider wieder, originalen Ringel- oder Wolfszell. Chiffon und versch. Revers-Garnituren auf gleichfarbigem oder abwechselndem Satin. Unterkleid. Je nach Qualität.

Mark 35 bis 40.

Aus Bernsdorffschen Chiffon-Spitzen mit violetter Grenadine in 8 Ausführungen.

Mark 40 bis 45.

Aus Reiswollenseide Merveilleux, schwarz und beige in elegantester Ausführung je nach Qualität des Stoffes.

Mark 40 bis 45.

Die Anfertigung eines Costumes erfolgt unter Garantie des Gutsitzens nach Einsendung einer gutpassenden Taille und Angabe der vorderen Rocklänge in wenigen Tagen.

Farbige wollene Kleiderstoffe.

Doppelbreit. Rayé Germania. Crêpeartiger Modestoff mit hervortretenden dreifachen Linienstreifen, außerordentlich preiswert. Meter Mk. 0,90.

Doppelbreit. Rayé Limousine. Brillanter Stoff von garantirter Qualität in böhmischem effektivem Streifen-Dispositionen. Meter Mk. 1,20.

Doppelbreit. Rein Wollen Serge Croisé: „Bestes Gerau Fabrikat.“

Ganz besonderes halbhaariges Gewebe in mehr als 50 modernen Farben, selbst in den für die Saison neu aufgenommenen, sehr kleidssamen. Mantel und Mohnblätchen, Erdbeer-, Roseda und den beliebtesten hellen Nuancen. Qualität prima. Meter Mark 1,50. Qualität secunda. Meter Mark 1,25.

Doppelbreit. Elsaisser Beiges sehr solide reinwollene Taffet-Beige-Stoffe in hell und mittelgrau, mode, u. den modernen röthlichen Mängeln. Meter Mk. 1,80, 1,30.

Doppelbreit. Beige Chevres. Gediegener reinwollener, rippenartiger Stoff aus f. Beige-Wolle in röthlichen u. bläulichen Melangewölkern. Meter Mk. 1,50.

Doppelbreit. Reiswollene Bordüren-Stoffe. Häßliche Neuheit dieser Saison.

As einer Seite mit geschmackvoller litzenartiger Bordüre.

Meter Mk. 1,50. Croisé fond. Meter Mk. 2,00.

Crêpe fond. Meter Mk. 2,00.

Rippenartig gestreifter Beige fond. Meter Mk. 2,20.

Changeant Crêpe fond. Meter Mk. 2,20.

Vigoureux Körper fond das hervorragendste der Saison. Meter Mk. 3,50.

Doppelbreit. Reiswollene Beiges „Elegantes Reisekleid“. In hell und mittel grau, mode, u. den beliebtesten bläulichen und röthlichen Tönen. Markierte Bandstreifen Meter Mk. 2,00. Abgesetzte schmale Linienstreifen. Meter Mk. 1,75.

Doppelbreit. Rayé Noppé. Reine Wolle. Schmalgestreifter Modestoff mit buntfarbigen Noppen, in großer Farben-Auswahl. Mark 2 Meter Mk. 2,00. Mark 3 Meter Mk. 1,75.

Doppelbreit. Satin Soleil Iris. Reichglänzender, Farbe in Farbe gezeichnete Costümstoff in den beliebtesten bläulichen, röthlichen, grünen und vielen anderen Farben. Meter Mark 2,25 u. 2,-.

Doppelbreit. Changeant Rayé. Sehr feiner Sommer Costümstoff in artigsten Streifen-Dispositionen. Gestreift. Meter Mk. 2,25. glatt. Meter Mk. 2,00.

Doppelbreit. Eleganste Fantasie-Rayés. In satinierten und schattierten schmalen und breiten der Neuzeit entsprechenden feinen Farben. Meter Mk. 3,00 u. 2,50.

Doppelbreit. Composi-Stoffe. Reiche Auswahl höchster Neuheiten. In den geschmackvollsten, theils flockenartigen granithalbigen breiten Bandstreifen, theils breiten mit den dazu assortierten, schmalen Bandstreifen. Dergleichen in kostbarsten mit Seide durchwebten rarten gebündneten Fantasiestreifen, mit dazu passenden glatten Stoffen. Meter Mk. 4,50, 3,50, 3,25, 3,00.

Diese Genres sind von allen Pariser- und ersten Deutschen Moden-Journalen besonders hervorgehoben.

Schwarze reinwollene Cachemires

in vorzüglich dauerhaften, seit Jahren von uns geführten und bewährten Fabrikaten empfehlen wir in Folge vortheilhaft Abschlüsse zu aussergewöhnlich billigen Preisen:

Breite 105/105 cm. Cachemire K. S. I. Meter Mk. 1,-. Breite 100/105 cm. K. S. II. Meter Mk. 1,20. Breite 105/110 cm. K. S. 3. Meter Mk. 1,30. Breite 105/110 cm. K. S. 4. Meter Mk. 1,40.

Folgende Qualitäten empfehlen wir ganz besonders; hervorragend durch außerordentliche Haltbarkeit, seidenartiges Aussehen und gutes Tragen.

Breite 105/110 Cachemire F. Meter Mk. 1,50. Breite 105/110 Cachemire FF. Meter Mk. 1,60. Breite 105/110 Cachemire FFF. Meter Mk. 1,80. Breite 110/115 Cachemire G. Meter Mk. 2,00. Breite 110/115 Cachemire prima. Meter Mk. 2,25. Breite 110/115 Cachemire electa. Meter Mk. 2,50. Breite 110/115 Cachemire supra. Meter Mk. 2,80. Breite 118/120 Cachemire extra. Meter Mk. 3,00.

Nachstehende Qualitäten eignen sich auch für Confection: Breite 118/120 cm.

Meter Mk. 3,25, 3,50, 3,75, 4,00, 4,25, 4,50.

Schwarze reinwollene Fantasie-Stoffe.

Breite 105/110 Crêpe. Elegantes Crêpe-Gewebe, äusserst dauerhaft.

Meter Mk. 1,50, 2,-, 2,50.

Breite 105/110 cm. Crêpe Flamme. Solider Crêpe Stoff für Tiefrauer. Meter Mk. 2,25.

Breite 110/120 cm. Cachemire Foule. Solides, geschlossenes, tuckartiges Cachemire-Gewebe. Meter Mk. 2,-, 2,25, 2,50, 3,-.

Breite 100/110 cm. Besondere Neuheiten in vielen artigen, geschmackvollen Fantasie-Stoffen auf Satin-, Körper- und Crêpe-Untergrund.

Meter Mk. 1,50, 1,75, 1,90, 2,-, 2,25, 2,50, 3,-.

Doppelbreit. Eleganste Fantasie-Rayés. In satinierten und schattierten schmalen und breiten der Neuzeit entsprechenden feinen Farben. Meter Mk. 3,00 u. 2,50.

Doppelbreit. Composi-Stoffe. Reiche Auswahl höchster Neuheiten. In den geschmackvollsten, theils flockenartigen granithalbigen breiten Bandstreifen, theils breiten mit den dazu assortierten, schmalen Bandstreifen. Dergleichen in kostbarsten mit Seide durchwebten rarten gebündneten Fantasiestreifen, mit dazu passenden glatten Stoffen. Meter Mk. 4,50, 3,50, 3,25, 3,00.

Diese Genres sind von allen Pariser- und ersten Deutschen Moden-Journalen besonders hervorgehoben.

Bei Abnahme eines Stückes von 25-30 Meter tritt Preisminderung ein.

Stoff-Muster senden wir herzwilligst und portofrei.

Schwarze reinseidene Satin Merveilleux.

Nachstehende wirklich solide, geschmiedige lüsterrliche Qualitäten verkaufen wir unter Garantie der Haltbarkeit und Gleichmässigkeit im Tragen.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. A. 53 cm breit Meter Mark 2,50.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. B. 53 cm. - - - - - 2,80.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. C. 54 cm. - - - - - 3,-.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. D. 54 cm. - - - - - 3,50.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. E. 55 cm. - - - - - 4,-.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. F. 55 cm. - - - - - 4,50.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. G. 56 cm. - - - - - 5,-.

Rein-Seiden-Satin-Merveilleux. H. 56 cm. - - - - - 6,-.

Peau de soie Grenadine. 55 cm breit - - - - - 6,-.

Rein-Seiden-Merveilleux-Alhambra. 55 cm breit - - - - - 7,-.

Rein-Seiden-Merveilleux-Alhambra-Glacé. 57 cm breit - - - - - 7,-.

Schwarze reinseidene Faille, Satin Rhadames.

Rein-Seiden-Lustrine. 53 cm. breit Meter Mark 1,50 u. 2,-.

Rein-Seiden-Faille. 53 cm. breit Meter Mark 2,30.

Rein-Seiden-Faille de Lyon. 54 cm. breit - - - - - 3,-.

Rein-Seiden-Faille de Lyon. Prima 54 cm breit - - - - - 3,50.

Rein-Seiden-Faille de Lyon. Electa 55 cm breit - - - - - 4,-.

Rein-Seiden-Faille de Lyon. Supra 57 cm breit - - - - - 4,75.

Rein-Seiden-Tricotine. 53 cm. breit - - - - - 4,-.

Rein-Seiden-Satin-Rhadames. 53 cm. breit - - - - - 4,-.

Rein-Seiden-Satin-Luxor. 56 cm. breit - - - - - 5,-.

Rein-Seiden-Satin du Rhin. 56 cm. breit - - - - - 6,-.

Weiss und Crème, seidenideine Stoffe für Brauttoiletten.

In Satin Merveilleux, Satin Duchesse, Rhadames, Faille, Moiré français, Damassé und Atlas Meter Mark 2,50, 3,00, 3,50,

3,75,



Anliegende Regen-Paletots.

„Isabella“

Aus grob-wolltem oder glattem
Futter mit geschwungenem Kragen
und breitem, hohen schmalen Falten-
lage u. passendem Ornamente.

Mark 28, 22-25.
Ohne Verzierung. Mark 14, 18-21.

„Aida“

Aus dauerhaftem gewebtem oder
gewebtem Tuch u. in hellen und
dunklen Nuancen. Beppo groß oder
klein, sehr elegant.
Mark 14, 18-21.

Von einfacher, großer oder kleiner
Ausführung.

„Desdemona“

Verschönerter Schnitt. Aus festem
gleichen und dichten Tuch u. Hartem
Confectionstoff, Aermel, Kragen und
Klappe mit weicher Kugel-Stickerei
auf dauerhaftem Tuch.

Mark 22, 25-28.
Aus geometrischen Kreislinien-Stickerei.
Mark 14, 18-21.



„Agathe“ „Titania“

Hölzer elegante, kleinknotige Form.
Aus einem, glatten und gewebten
Tuch, gekleidet und gestreiftem
Chezett, weich Ottomane oder leichtem
Moiré, schlichte oder gesetzte
Mantel. Mark 28, 22-25.

Aus dauerhaftem Stoff in einfachster
Ausführung. Mark 24-25.

„Julia“

Bewundern-Schönheit für junge Frauen.
Aus leichter spann, gestreiftem
Herrnstoff mit Ottomane- oder weichem
Moiré und weicher Passionscheite.
Mark 22, 25-28.

Aus gewebtem Novellinen-Stoff in
einfacher Ausführung.
Mark 22-25.

„Dinorah“

Verschieden, bewölkerter Schnitt.
Aus novellinem, gewebtem und
dauerhaftem schwieligem Fantasy-
stoff mit Passionscheite, Mohn oder
Flachs. Aussetzung einer eleganten
Paletot. Mark 22 bis 25-28.
Besonders Modell aus gewebtem
u. zartem Chezett. Mark 26-28.

Aus glattem Chezett. Mark 26-28.



Elsa, **„Elsa“**

Vorne eine Kleiderform. Aus reichgewebtem, Falten in
Farbe gestreiftem Tuchstoff mit gleichfarbigem Ottomane-
Seiden-Kreiss, spätere Knöpfe und Passionscheite.
Mark 22, 24-28.
Aus leiser, gewebtem und gewebtem Chezett.
Mark 14, 18-20.

„Martha“

Antigentliches Frühjahr-Jacke mit großen oder schrägen
Schlägen und späten Taschen. Aus gewebtem oder glattem
Chezett aus hell und mittler Farben.
Mark 14-18.

Aus violett- oder grünen Stoff in gewebter Ausführung.
Mark 14, 18-21.

„Ella“

Aus römer, glatten u. jaspiziertem Tricot. Schwarz u. farbig.
Mark 22-25. In leichter Tricot-Qualität. Grauer oder
schräger Schlauch u. weiches-Bord. Mark 18.

Aus glattem gewebtem oder gewebtem Chezett in
hell- und mittleren
Farben.
Mark 14-18.

„Prima“

sehr jugendliche Form. Aus spätem Noppen-Stoffen,
aus zwischen Passionscheite und R. Kugeln in
hochwertiger Ausführung.
Mark 14, 18-20.

In einfacher Ausführung.
Mark 16, 18-21.

Tricot-Taillen und Blousen.



Tricot- und Satin-Blousen-Taillen. C.
schr. Kleider. Aus Tricot u. Spinnwolle,
verarbeitet mit passigem Falten-Mantel
und schmalem Schal. Mark 5,25 u. 6,50. Farbig
Mark 5,50 u. 7,50. Aus glattem oder gewebtem
Stoff. Mark 3, 3,25, 4,- und 5,-.



Tricot-Taillen. B.
Graff. Burgmannsbluse „Nestell“. Rücken glatt
mit Fischelknoten. Ausser in den Farben marine-
rot, braun-weiss, grün-karmin, taubak-weiss,
schwarz-weiss etc. Mark 5.



Tricot-Taillen. E.
Schr. apanie Form. Mit einschneidendem Tricot-
Knoten, ausser in den Farben: marine-rot,
braun-weiss, grün-karmin, taubak-
weiss. Mark 5,-.



Tricot-Hosen. E.
Jugendliche Form. Vorn Falten mit Bartschleifen
und Umlege-Knospe an Rücken glatt mit Falten-
Knoten. Ganz aus glattem Gewebe, aus dem
marianisches, taubak-tauch etc. Mark 5,-
schwarz. Mark 5,- und 6,-.



Tricot-Taillen. E.
Bewundern gekleidet. Mit einschneidendem
Bartschleifen-Knoten. Mark 25, 28-33.
Ohne Bartschleife-Armel, vorn aus
durchfassen. Aus glattem oder ge-
webtem Chezett in einfacher Ausführung.
Mark 10, 14-17.

**Kinder-Tricot-Taillen und -Kleidchen
für jedes Alter und in allen Farben.**



Schwarze Promenaden-Mäntel.

„Minerva“

Neones Farben mit Schlingen-Armel.
Aus Ottomane-Seide, gewebtem oder
gewebtem Seide. Marine, heller
weiche Passionscheite u. Mohnscheite.
Mark 35, 40-44.

Aus römer, gewebtem Seide mit
Ottomane-Seide, Schleife u. Schmetter-
lings-Umschlag.

Mark 22, 26, 28-30.

„Ceres“

Aus römer, Diagonal, Chemise oder
gewebtem Seide mit Seiden-
Wollspitzen und Ottomane-Seide.
Seiden-Ottomane, passenden Schleife,
Seiden und matter Passionscheite.
Mark 40 bis 45-50.

„Diana“

Besticktes, Frühjahr-Haarwerk.
Aus römer, gewebtem Seide mit
gewebtem Satin-Stoff. Mit
Seiden-Ottomane, passenden Schleife,
Seiden und matter Passionscheite.
Mark 28 bis 34-38.

**Promenaden-Mäntel aus glattem
oder etwas gewebtem Wollspitzen
auf gedinger, einfacher Aus-
führung. Mark 25 bis 34-38.**

„Branhilde“

Aus glattem, gewebtem oder karri-
sem Confectionstoff. Mohn-
Tressen, Seiden und Passionscheite.
Mark 26, 32-35.

„Silvana“

Drahtgarn-Armel mit Spitzkrempe.
Aus karri- oder gewebtem Herren-
Confectionstoff. Mark 25, 28-33.
Ohne Drahtgarn-Armel, vorn aus
durchfassen. Aus glattem oder ge-
webtem Chezett in einfacher Ausführung.
Mark 10, 14-17.

„Eurydice“

Besticktes Schleife. Innendruck
zeigt ein abgesetztes Rücken
mit Mohn oder Pfeffer. Aus gewe-
btem oder gewebtem Herrenstoff.
Mark 26, 32-38.

„Santa“

Aus römer, englischer, gewebtem
Chezett oder Bartschleife.
Mark 26, 32-38.

„Dongola“

Starkes Jacke-Palet. mit aufgesetzter
und bestickter Pfeffer-Weste u. losen
Zögeln aus grau oder mohn gewe-
btem Chezett. Mark 18-21.

„Athena“

Aus glattem oder Farbe in Farbe ge-
streiftem Tuch, marine, mohn etc. mit
abgestoßener oder absteckender Stoffweste.
Mark 18-21.

„Dora“

Aus Wallon-Mäntel mit runden
Schlägen u. Schleife. Vorder- und Rücken-Schleife
Passionscheite oder Schmetterling-
Tressen. Mark 22-25.

„Eva“

Mit Wallonspitzen und Pfefferdruck.
Mark 15-18.

→ Nach Einsetzung einer gebrauchten Taille kommt man einen passenden Gegenstand.

Bei gewünschten Ausstellungsstücken bitten um Angabe ob für schlank, mittlere oder starke Figur berechnet.



Staub- und Reise-Mäntel.

„Norma“
Bügel, kalt, und ganz abgepolstert.
Aus grobem Mohair-Stoff. Mit
großen Bändern und Schleifen.
Qual. I. Mark 15—20.
Qual. II. Mark 10—14.
Aus Cambray-Linen.
Mark 1—9.
Aus Glanz-Satin, grau, glatt und
gewellt und abgepolstert.
Mark 25—32.

„Marianna“
Hartelock-Papier. Blätter mit ge-
schwärzter Faltelage und Posen-
marken. Aus glattem und gewelltem
Stoff, mittlerem und weichem.
Qual. I. Mark 20—25.
Qual. II. Mark 15—20.
Aus Cambray-Linen. Mark 8—10.
Aus Glanz-Satin. In grau etc.
Mark 20—25.

„Violetta“
Bequemer Stoff mit schüsselförmigem
Ausschnitt nach Krause-Mantel-Form.
Blätter mit geschwärzter Falte-
lage und gewelltem Stoff.
Qual. I. Mark 18—22.
Qual. II. Mark 15—18.
Aus Cambray-Linen. Mark 8—10.
Aus Glanz-Satin, grau, abgepolstert.
Mark 20—25.



Schwarze und farbige Umhänge.

„Helena“
Aus reinerem Diagonale oder
Satin und gewolltem Stoff,
oder Seide, oder Cambray-Linen.
Mark 15—22.
Dessin-Mantel in einfachster
Ausführung.
Mark 10—15.
Aus Futterstoffen im Material und
farbe mit Mohair-Effekt, reicher
Futterstofle, Schleife und Spitzen.
Mark 25—35.

„Theodora“
Schwarz oder farbigen Mantel.
Das Kostüm dieser neuen, schlanken
oder klassisch-Armel. Aus hell und
mittel-wollhaltigen, glatten und
Farbe im Farbe getrockneten Tuch mit
einfachem schwungartigem
Seiden-Mantel.
Mark 20—25.

„Thekla“
Recht kleider und jugendlich.
Ehaarthe-Armel. Aus gewolltem
Stoff, mit gewolltem oder
gewelltem Stoff, Riegel- oder
Arbeits-Muster mit Mohair-Effekt, sehr
Pausenreiche.
Mark 20—25.
Aus glattem Diagonal oder -satin.
Aus Seide-Mantel in vielen artig-
keiten und späten Diensten.
Mark 25—35.



„Reclame“
Aus gewolltem, reiswollinem Pan-
talon-Stoff mit Seiden-Bordüre eingekleidet.
Mark 8—10.
aus glattem Satell
Mark 8—7,50.

„Dora“
Mit Wollspitze garnet. Mark 7—8.
In besserer Ausführung mit austrei-
tem Seidenboden, Band- und Per-
lenverzierung.
Mark 8—10.

„Frieda“
Aus hohem, reiswoll-nem, glatten
Seiden mit Wollspitze und Perlen-
spitze. Mark 8,50.
In eleganter Ausführung mit Ottomane-
Seiden-Revers.
Mark 12,—.



Flanell-Morgen-Jacken.

„Zerline“
Aus reiswollinem bedrucktem Flanell. Koller,
Glossy-Papier, nebst Schleife-Konfektion.
Mark 18—25. Aus gewolltem bedrucktem
Flanell. Mark 7,—.

„Elsie“
Aus reiswollinem bedrucktem Flanell. Glossy-
artiger einheitlicher Stoff. Haushalt- oder Waren-Er-
satz aus derselben Stoff. Mark 18—25. Aus hauptsäch-
lichem Flanell, ganz von derselben Stoff
Mark 8—10.

Schwarze Chenille- u. Perl-Kragen.



„Bella“
Kostenlos. Vorn und hinten Fleissigkeit. Durch-
gehend fest aufgezogen. Reizvolle strickte Chenille-
Decken-Dienste, mit Seidenboden und gewolltem
Perl- oder Schleifereffekt. Einzelne Dienste
Mark 12,50. **„Bella“** Schleifereffektform
aus gleichem Material. Rückenholze 20 cm, Mark 10.—
In einfacher Ausführung. Rückenholze 22—28 cm
Mark 11,50, 8—5 6,50.

Reinwollene Tricot-Täillen.

Kostümliche Qualität.



Tricot-Elastische-Taille 6.
mit Borden-Pullen. Besonders wohltuende Form.
Ansorti in den Farben: schwarz, marine, braun,
inkak, graut etc. Mark 1,50.



Sommer-Tricot-Taille 7.
Hochwertiges Papier. Mit gleichförmigen oder
abwechselnden Seiden-Pullen-Einsätzen. M. 3 bis 15,50.

In den Größen:
No. 1 2 3 4 5
Weite 45 cm, 44 cm, 46 cm, 45 cm
klein, mittel, groß, extra.



Morgenröcke.

„Lucie“
Aus hauptsächlichem Flanell in
vielen Mustern mit verschiedenem
Rundum-Muster. Mark 6,—.
Aus einfach bedrucktem
Flanell. Mark 1,50.
Mit Volant. Mark 8,50.

„Sarah“
Aus gewöhnlichem oder garniertem
Lana mit Koper-Futter.
Mark 10,—.
Mit gewolltem Flanell.
Mark 8,—.
Aus hauptsächlichem Mohair-Stoff
Weste mit Samt- oder Stoff-
blende, Samt-Paspel und
Schnürbändern.
Mark 10,—.

„Della“
Aus hauptsächlichem Flanell, als
gewolltes oder gewolltes Mohair-Stoff.
Mark 12,50.
„Patil“
Aus seide, garniert, bzw.
Kattirren, oder seiden-
gewolltes Doppel-Lantern
grau und weiß.
Kragen, Streifen und Vorn
herunter mit Mohair-Tresse
Mark 14,—.



Rautig „Galathé“

Aus hochwertigem gestricktem Fas-
ton-Stoff, auch mit seidener Spur, Band-
muster, Pausenreiche-Garnituren und
F. Fransen.
Mark 10, 15—20.

„Victoria“

Aus hauptsächlichem Diagonale-
oder Schell-Stoff mit seidener Spur
und reicher Paspel-Garnitur.

Mark 15, 20—35.

Aus seide- oder reinwollinem Fas-
ton-Stoff, reicher Paspel-Garnitur
und Seiden-Futter.
Mark 20—35.

„Helusine“

Aus gewolltem oder Seide-
gewolltem Garnitur, oder Mohair-Verzierung,
Fell-Spitze in verschiedenen Ar-
ten, Zierbändern mit Seiden-Futter.

Mark 40, 45—55.

„Flora“

Aus gewolltem oder reinwollinem Fas-
ton-Stoff in einfacher Ausführung ohne
Seiden-Futter.

Mark 20, 25—35.

„Gracina“

Aus gewolltem, reiswollinem Stoff mit
Wollspitze-Garnitur. Mark 10—15.

„Fedora“

Aus gewolltem, reiswollinem Fas-
ton-Stoff mit mäuse-farben-Pan-
tommetrie, Band- und gewolltem- oder
Spitzen-Ausführung a. Seiden-Revers.

Mark 15,—.



Nach Einsendung einer gutschiedenen Taille bekommt
man einen gutpassenden Gegenstand.

Bei Bestellungen bitte um Angabe ob für schlanke,
mittlere oder starke Figur berechnet.

Klostermann & Sievert, Leipzig.

Weiss und Crème Engl. Tüll-Gardinen.



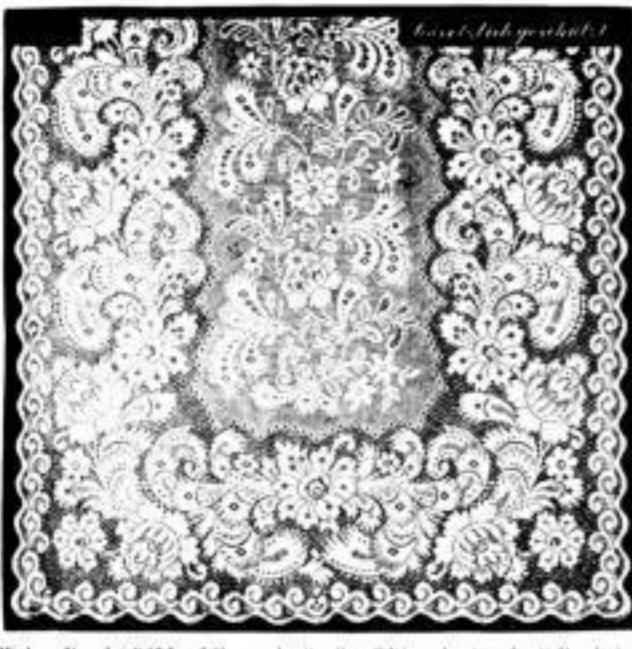
Weiss, Dessin 8213, 100 cm breit. Sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter 50 Pf. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,20 Meter — Mk. 3,75.



Weiss, Dessin 2671, 107 cm, breit. Sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter 55 Pf. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,20 Meter — Mk. 4,-.



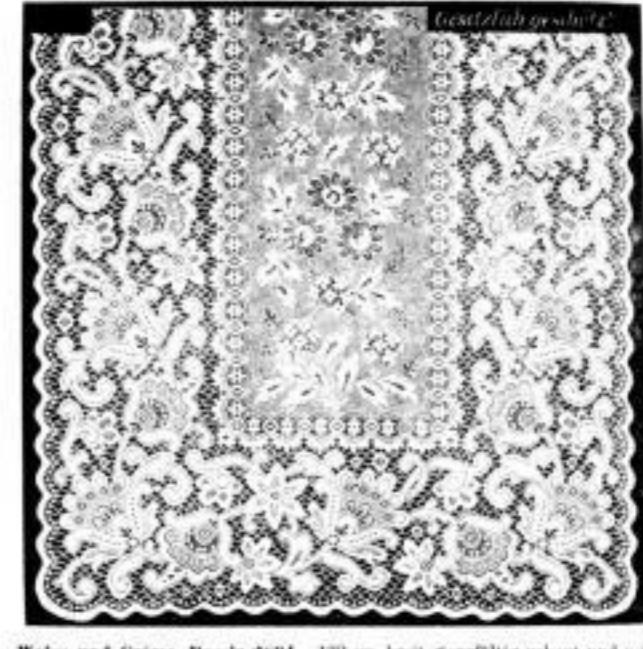
Weiss, Dessin 7115, 130 cm, breit. Sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter 60 Pf. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,20 Meter — Mk. 4,50.



Weiss, Dessin 9672, 125 cm, breit. Sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter 65 Pf. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,20 Meter — Mk. 5,-.



Weiss, Dessin 1566, 128 cm, breit. Sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter 70 Pf.



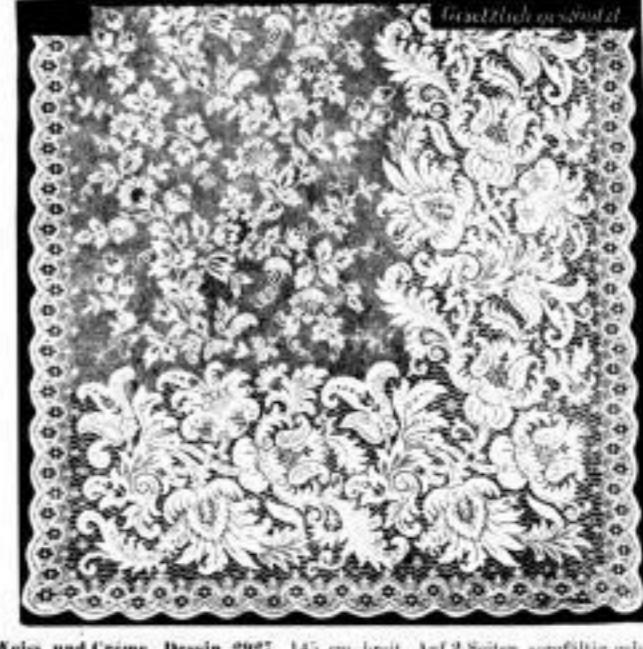
Weiss und Crème, Dessin 2894, 130 cm, breit. Sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter 80 Pf. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,20 Meter — Mk. 6,-.



Weiss und Crème, Dessin 7136, 127 cm, breit. Sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter 55 Pf. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,20 Meter — Mk. 6,50.



Weiss und Crème, Dessin 2865, 130 cm, breit. Auf 2 Seiten sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter Mk. 1,-. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,20 Meter — Mk. 7,50.



Weiss und Crème, Dessin 2927, 145 cm, breit. Auf 2 Seiten sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter Mk. 1,15. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,60 Meter — Mk. 9,-.



Weiss, Dessin 1255, 140 cm, breit. Auf 2 Seiten sorgfältig gebogen und mit Band eingefasst. Meter — Mk. 1,25. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und mit Band eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,60 Meter — Mk. 10,-.



Weiss und Crème, Dessin 8362, 135 cm, breit. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und mit Band eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,60 Meter — Mk. 12,50.



Weiss und Crème, Dessin 9683, 140 cm, breit. Abgepasst. — Auf 3 Seiten gebogen und mit Band eingefasst. Das Fenster — 2 Shawls à 3,60 Meter — Mk. 15,-.

Elsasser Möbel-Cattune, Köper und Crêpes, 82 cm. breit. Meter 45, 50, 60, 75-90 Pf. In stylvollen, neuen Mustern.

Druck von Hallberg & Büchting in Leipzig.

0 5 P 3